

Agrarwissenschaften
Master of Science

Studienplan



März 2012

Grundlage des vorliegenden Studienplanes ist die Prüfungsordnung vom 13. 10. 2010. Es wird davon ausgegangen, dass ein Studienplan laufend fortgeschrieben werden muss. Die Dozent/innen werden deshalb gebeten, notwendige Änderungen dem Dekanat der Fakultät Agrarwissenschaften schriftlich mitzuteilen.

Der Studienplan soll den Studierenden als Information über das Lehrangebot dienen und ihnen u. a. eine Entscheidungshilfe für die Gestaltung des Studienablaufs und die Auswahl von Modulen bieten. Den Dozent/innen soll er einen Überblick über das Angebot der Nachbardisziplinen vermitteln.

Angaben zu Ort und Zeit der Lehrveranstaltungen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis!

Inhaltsverzeichnis

Zielsetzung und Aufbau des Master-Studienganges in Agrarwissenschaften	3
Abkürzungen	5
Studienplan für die Fachrichtung – Pflanzenproduktionssysteme	6
Studienplan für die Fachrichtung – Tierwissenschaften	8
Studienplan für die Fachrichtung – Agricultural Economics.....	10
Studienplan für die Fachrichtung – Agrartechnik.....	11
Studienplan für die Fachrichtung – Bodenwissenschaften	12
Sprechstunden der Mentor/innen und Fachstudienberater/innen.....	13
Zusammensetzung der Module	14
Noten- und Leistungspunktesystem	30
Blockzeiten und Blockpläne	33
Erklärung der Modulkennung	38
Vorlesungs- und Prüfungszeiten	Umschlagrückseite!

Impressum gem. § 8 Landespressegesetz:

Studienplan für das gesamte Master-Studium in Agrarwissenschaften einschließlich aller Fach- und Vertiefungsrichtungen.

Herausgeber und Redaktion:

Dekanat der Fakultät Agrarwissenschaften (Dr. Karin Amler)

Universität Hohenheim, 70593 Stuttgart

Tel. +49 711 459-23257

Fax +49 711 459-24270

E-Mail: agrar@uni-hohenheim.de

<http://www.uni-hohenheim.de/agrar>

Druck: Druckerei der Universität Hohenheim

Der Master-Studiengang in Agrarwissenschaften

Zielsetzung Ziel des Master-Studienganges ist es, eine vertiefte wissenschaftliche Ausbildung in Agrarwissenschaften zu vermitteln. Aufbauend auf einem grundständigen Hochschulstudium bietet er die Möglichkeit zur weiteren Spezialisierung. Absolventen und Absolventinnen des Master-Studienganges überblicken die Zusammenhänge der gewählten Fachrichtung. Sie sind in der Lage, tiefergehende wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden, um als Wissenschaftler bzw. Wissenschaftlerinnen und Führungskräfte in vielfältigen Berufsfeldern tätig sein zu können.

Zulassung Zum Studium zugelassen werden Absolventen und Absolventinnen mit überdurchschnittlichem Abschluss eines mindestens dreijährigen Bachelor-Studienganges in Agrarwissenschaften im In- und Ausland oder einem als gleichwertig anerkannten akademischen Abschluss (z.B. Diplomabschluss einer Fachhochschule für Landbau). Unter bestimmten Voraussetzungen können auch Absolventen und Absolventinnen aus nicht verwandten Studiengängen zu bestimmten Fachrichtungen zugelassen werden. Näheres regelt die Zulassungsordnung, die im Dekanat und im Studiensekretariat erhältlich ist. Die Wahl der Fachrichtung im Master ist unabhängig von der im Rahmen des Bachelor-Studiums in Agrarwissenschaften gewählten Vertiefung.

Studienaufbau Das Master-Studium ist auf eine Regelstudienzeit von vier Fachsemestern ausgelegt. Fünf Fachrichtungen (FR) stehen zur Wahl:

- I Pflanzenproduktionssysteme
- II Tierwissenschaften,
- III Agricultural Economics (hierzu gibt es einen eigenen Studienplan!),
- IV Agrartechnik,
- VI Bodenwissenschaften.

Die Module der FR III werden in englischer Sprache gehalten, für die Zulassung hierzu ist der Nachweis englischer Sprachkenntnisse (z.B. TOEFL) erforderlich.

Für jede Fachrichtung gelten spezifische Vorgaben für die Belegung von Pflichtmodulen und für die Wahl von Modulen (siehe S. 6 ff.). An einer anderen Hochschule im In- oder Ausland erbrachte Studienleistungen können ggf. auf Antrag durch den Prüfungsausschuss als Pflicht- oder Wahlmodule anerkannt werden. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
6 Credits	Pflichtmodul	Pflichtmodul oder Wahlpflichtmodul, je nach Fachrichtung	Wahlpflichtmodul oder Wahlmodul, je nach Fachrichtung	Master Thesis (30 credits)
6 Credits	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	
6 Credits	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	
6 Credits	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	
6 Credits	Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	

- Module** Das Master-Studium ist modular aufgebaut. Einige Module werden geblockt über einen dreieinhalbwöchigen Zeitraum (siehe Blockplan S. 33), andere ungeblockt über den Verlauf eines Semesters angeboten. Jedes Modul umfasst 4 SWS und kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen. Die Ausbildung erfolgt durch Vorlesungen, Übungen, Praktika, Seminare und Exkursionen. Im Verlauf der zwei Studienjahre müssen 15 Module (i.d.R. 5 pro Semester) erfolgreich absolviert werden.
- Master-Thesis** Außerdem muss in einem der belegten Module eine Master-Thesis erstellt werden. Die Master-Thesis soll zeigen, dass der/die Studierende in der Lage ist, innerhalb einer gegebenen Frist ein Problem aus einem Gebiet der Agrarwissenschaften selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Sie besteht aus einem schriftlichen Teil (Arbeit) und einem mündlichen Teil (Verteidigung). In der Regel wird das vierte Studiensemester für die Anfertigung der Thesis genutzt.
- Lehrinhalte** Zu den Modulen existieren detaillierte Beschreibungen, die sowohl über <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog> verfügbar als auch gedruckter Form im Dekanat erhältlich sind. Die Module werden in der jeweiligen Lehrsprache beschrieben. Bitte entnehmen Sie diesem Modulkatalog auch, welche Vorkenntnisse im jeweiligen Modul gefordert werden und wie Sie sich ggf. bereits vor Studienbeginn darauf vorbereiten können! Die Erarbeitung der Voraussetzungen für die Teilnahme an den einzelnen Modulen liegt in der Verantwortung der Studierenden.
- Leistungspunkte** Für das mit jedem Modul verbundene Arbeitspensum („workload“) werden sechs „credits“ vergeben (1 „credit“ = 25-30 h). Für die Master-Thesis werden 30 „credits“ vergeben. Damit umfasst das Master-Studium insgesamt 120 „credits“. In jedem Modul ist studienbegleitend eine Prüfung abzulegen. Jede Prüfung wird mit den erreichten „grade points“ (Note in Zahlen) bewertet. Die höchste Punktzahl ist 4,0 (siehe S. 30). Eine Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 1,0 „grade points“ erzielt wurden. Die Multiplikation von „credits“ mit „grade points“ ergibt „credit points“. Die Summe der insgesamt im Studium erzielten „credit points“ wird durch die Summe der gesammelten „credits“ geteilt, um die Durchschnittsnote, den „grade point average“ zu ermitteln (siehe S. 31). Das in den Master-Studiengängen verwendete Leistungspunktesystem ist eins zu eins kompatibel mit dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen, ECTS.
- Prüfungen** Die Prüfungen zu den geblockten Modulen finden noch innerhalb des jeweiligen Blockzeitraumes, die der ungeblockten Module in Anschluss an die Vorlesungsperiode statt. Es gibt hierfür zwei Prüfungszeiträume, einer zu Beginn und einer zum Ende der vorlesungsfreien Periode. Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt über das Prüfungsamt, das auch den Anmeldezeitraum festlegt. Die Termine für Klausuren und mündliche Prüfungen hängen beim Prüfungsamt aus bzw. sind über das Internet einsehbar (<https://www.uni-hohenheim.de/pruefung.html>). Bitte beachten Sie auch die Prüfungsordnung sowie das **Merkblatt zu Prüfungsorganisation** (erhältlich beim Studieninformationszentrum, SIZ). Für die Einhaltung der in der Prüfungsordnung genannten Fristen sind die Studierenden selbst verantwortlich. Die Exmatrikulation erfolgt, wenn bis zum Ende des zweiten Prüfungszeitraumes des zweiten Semesters weniger als sechs Modulprüfungen erfolgreich abgelegt wurden, eine Prüfung beim 3. Versuch nicht bestanden wird oder die Prüfungen aller Module nicht spätestens bis zum Ende des zweiten Prüfungszeitraumes des sechsten Semesters erfolgreich abgelegt sind.
- Plagiate** Wird bei einer schriftlichen Prüfungsleistung, d.h. einer Haus-, Seminar- oder Master-Arbeit, ein Plagiat nachgewiesen (d.h. Übernahme von Texten oder Textteilen, ohne dass sie entsprechend zitiert sind), ist dies als Täuschungsversuch im Sinne der Prüfungsordnung zu werten (0 grade-points!). Mit der Arbeit ist dem Dozenten/der Dozentin eine Erklärung (<https://agrar.uni-hohenheim.de/plagiate.html>) und ein unverschlüsseltes digitales Textdokument (in einem der

Formate doc, docx, odt, pdf, rtf) zu übermitteln, das in Inhalt und Wortlaut ausnahmslos der gedruckten Ausfertigung entspricht.

Studien- und Prüfungsplan

Der vorliegende Studienplan soll den Studierenden die Planung ihres individuellen Studienverlaufs erleichtern. Diese Planung dient als Grundlage für den persönlichen Studien- und Prüfungsplan, der im ersten Monat des Master-Studiums von einem Mentor oder einer Mentorin (siehe S. 13) nach einem Beratungsgespräch über die Zweckmäßigkeit der gewählten Kombination genehmigt und anschließend im Prüfungsamt eingereicht werden muss. Ohne Vorlage eines unterschriebenen Planes ist keine Prüfungsanmeldung möglich. Über die Zweckmäßigkeit der gewählten Kombination berät die Studierenden zudem der Fachstudienberater oder die –beraterin (S. 13).

Lehrveranstaltungen

Jedes Modul besteht aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen. Die genaue Modulzusammensetzung ist ab Seite 14 dargestellt. Anhand der Namen der Lehrveranstaltungen der Module können die Studierenden den Stundenplan des bevorstehenden Semesters mit Hilfe des jeweils zu Semesterbeginn aktuell aufgelegten Vorlesungsverzeichnisses erstellen.

Die in dieser Ausgabe des Studienplanes gemachten Angaben über Semesterlage und Blockzeiten gelten ohne Gewähr.

Abschluss

Sind die Module des Master-Studiums sowie die Master-Thesis bestanden, verleiht die Fakultät Agrarwissenschaften unter Angabe der gewählten Fachrichtung den Grad „Master of Science in Agrarwissenschaften“ (abgekürzt: M.Sc.). Der Abschluss berechtigt – Überdurchschnittlichkeit vorausgesetzt – zur Promotion.

Infoverteiler

Aktuelle Beschlüsse und Mitteilungen zum Studium erhalten Sie laufend über den Infoverteiler der Fachschaft, die sog. „Mailingsliste“. Näheres dazu sowie die Möglichkeit, weitere Infomaterialien zum Studium herunterzuladen, finden Sie unter: <https://agrar.uni-hohenheim.de/studium-ueberblick.html>.

Abkürzungen

B	Geblocktes Modul. Die Ziffer gibt die Blocklage an (B1-5 = WS, B6-10 = SS)
k.A.	es liegen keine Angaben vor
LA	Lehrauftrag
LV	Lehrveranstaltung
LVNR	Lehrveranstaltungsnummer
m	mündliche Prüfung, 20 bis 30 Minuten
N.N.	nomen nominandum = noch nicht benannt (<i>Wörtlich: der Name ist noch zu nennen</i>)
n.V.	nach Vereinbarung
s	schriftliche Prüfung (Klausur, max. 2 h)
Sem.	Semester
SIZ	Studieninformationszentrum am Campus der Universität Hohenheim
SS	Sommersemester
TP	Teilprüfung (Referat, Hausarbeit, Laborprotokoll, Studienarbeit)
U	Ungeblocktes Modul
WS	Wintersemester

Übersicht für die Fachrichtung – Pflanzenproduktionssysteme

Fünf **Pflichtmodule** (in untenstehender Liste fett gedruckt) sind für die Fachrichtung verbindlich vorgegeben. Sechs **Wahlpflichtmodule** sind aus der untenstehenden fachspezifischen Liste zu wählen. Vier **Wahlmodule** können aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften gewählt werden (siehe <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>). Damit sind insgesamt 15 Module zu absolvieren. Falls Pflichtmodule schon im Bachelor-Studium erfolgreich abgelegt wurden, müssen entsprechend mehr Wahlmodule hinzu gewählt werden. Auf Antrag können Prüfungsleistungen auch aus den Studienangeboten der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität im Umfang von bis zu 30 Credits anerkannt werden.

Wahlpflichtmodule im Wintersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung	Wahlpflichtmodule im Sommersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung
3301-420 Stoffdynamik in Agrarökosystemen	Müller, T.	U	s mit TP	3401-420 Ackerbausysteme	Claupein	U	m
3702-410 Produktqualität und Qualität der Produktion pflanzlicher Rohstoffe	Pfenning	U	s	3602-490 Projektmodul Pflanzenproduktionssysteme	Gerhards	U	m
3301-440 Soil Fertility and Fertilisation in Organic Farming	Müller, T.	U	m	3602-480 Integrierter Pflanzenschutz mit Übungen	Gerhards	B 6	s
3302-440 ¹ Übungen zur Pflanzenernährung	Ludewig	nach B5	s	3401-410 Landwirtschaftliches Versuchswesen	Claupein	U	s
3302-450 Plant Symbioses for Nutrient Acquisition	Neumann	U	m	3401-430 Ertragsbildung und Produktionstechnik	Claupein	U	m
3404-430 Graslandwissenschaften	Thumm	U	m	3401-440 Aspekte der Landnutzung im Wandel der Zeit, des Raumes und der Umwelt (<i>wird im SS 2012 nicht angeboten!</i>)	Claupein	U	m
3502-450 Population and Quantitative Genetics	Schmid	U	s	3401-480 Rasentechnologie	Claupein	U	m
3501-470 ² Selection Theory	Melchinger	U	m	3402-430 Bioinformatics	Piepho	U	s
3602-450 Molecular Aspects of Plant Protection	Gerhards	U	s	3501-450 Breeding Methodology	Melchinger	U	s
3602-470 Interaktionen Unkraut – Kulturpflanzen	Gerhards	U	s	3502-470 Plant Genetic Resources	Schmid	U	s

Fortsetzung der Tabelle auf der nächsten Seite!

Wahlpflichtmodule im Wintersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung	Wahlpflichtmodule im Sommersemester		Verantwortlich	Block	Prüfung
3603-470	Ecology of Insects	Zebitz	U	s	3503-450	From Genes to Transgenic Plants	Weber	U	s
3603-480	Entomology (deutsch + englisch)	Zebitz	U	s	3504-440	Seed Technology	Kruse	U	m mit TP
3703-410	Frucht- und Nacherntephysiologie	Wünsche	U	m	3603-420	Crop Protection in Organic Farming	Zebitz	U	s mit TP
3701-410	Stressphysiologie	N.N.	U	m	3801-460	Ressourcenschutz und Landrehabilitation in den Tropen und Subtropen	Cadisch	U	m
3801-410	Weltwirtschaftspflanzen und Weidewirtschaft in den Tropen und Subtropen	Cadisch	U	m	4407-430	Precision Farming	Griepentrog	B 6	s
4404-420	Funktion und Management von Landmaschinen in der Pflanzenproduktion	Köller	U	m					
¹ Die Übungen finden nach B5 in der vorlesungsfreien Zeit statt. Anmeldung bis Ende November im Institut. ² Es wird empfohlen, das Modul 3501-470 „Selection Theory“ erst zu belegen, nachdem 3402-210 „Biometrie“ und 3401-410 „Landw. Versuchswesen“ absolviert wurden. Dies wird i.d. Regel erst im 3. Sem. der Fall sein.									

Übersicht für die Fachrichtung – Tierwissenschaften

Sechs **Pflichtmodule** (in untenstehender Liste fett gedruckt) sind für die Fachrichtung verbindlich vorgegeben. Fünf **Wahlpflichtmodule** sind aus der untenstehenden fachspezifischen Liste zu wählen. Vier **Wahlmodule** können aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften gewählt werden (siehe <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>), z.B. aus der tropischen und subtropischen Tierproduktion. Damit sind insgesamt 15 Module zu absolvieren. Falls Pflichtmodule schon im Bachelor-Studium erfolgreich abgelegt wurden, müssen entsprechend mehr Wahlmodule hinzu gewählt werden. Auf Antrag können Prüfungsleistungen auch aus den Studienangeboten der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität im Umfang von bis zu 30 Credits anerkannt werden.

Wahlpflichtmodule im Wintersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung	Wahlpflichtmodule im Sommersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung
4501-410 Ernährung physiologie	Rodehutscond	B 1	s mit TP	4602-420 ¹Tierkrankheiten und –gesundheitslehre	Hölzle	B 6	m
4402-470 Tierhaltung und Tierhaltungstechnik	Jungbluth	B 2	s mit TP	4701-470 Qualität und Qualitätsbeeinflussung tierscher Produkte	Stefanski	B 9	s mit TP
4502-410 Futterwertbeurteilung, Futtermittelmikrobiologie und –mikroskopie	Mosenthin	B 4	s	4501-450 Spezielle Ernährung der Wiederkäuer	Rodehutscond	B 6	m
				4501-460 Spezielle Ernährung der Nichtwiederkäuer	Rodehutscond	B 7	m
4702-490 Quantitative Genetik und Zuchtwertschätzung in den Nutztierwissenschaften	Bennewitz	B 5	m	4701-490 Verhaltensbiologie	Stefanski	B 8	s mit TP
				7301-410 Bienen	Rosenkranz	B 8	s
4704-430 Food Chain Eier und Geflügelfleisch	Grashorn	B 1	s	4702-510 Zuchtplanung und Zuchtpraxis in den Nutztierwissenschaften	Bennewitz	B 8.	M
4502-420 Futtermanagement –Technologie, Konservierung und Qualitätssicherung	Mosenthin	B 1	s	4602-430 Spezielle Tierhygiene	Hölzle	B 10	m
4405-440 Food Chain Milch	Grimm	B 3	s mit TP	4602-510 Wissenschaftliche Fragestellungen der Umwelt- und Tierhygiene (Labor- oder Projektarbeit)	Hölzle	B n.V. WS od. SS	m mit TP
4702-500 Molekulare und statistische Genomik in den Nutztierwissenschaften	Bennewitz	B 3	m				
4601-410 ² Angewandte Anatomie und klinische Untersuchungsmethoden der Nutztiere	Amselgruber	B 3	m	¹ ab WS 12/13 im Block 3 im WS und im SS n.V. ² Studierende der Agrarbiologie werden bevorzugt aufgenommen.			
4701-480 Verhaltensphysiologie und Immunobiologie	Stefanski	B 4	s mit TP	4502-430 Methoden zur Analytik und Qualitätsbeurteilung von Futtermitteln (WS!)	Mosenthin	nach B5 WS	s

Empfehlungen für weitere Wahlmodule aus den Tierwissenschaften (weitere geblockte Module siehe Blockplan)

Wintersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung	Sommersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung
4801-430 Livestock Breeding Programs – Planning Procedures and International Case Studies	Valle Zárate	B 3	s	4801-410 Genetic Resources and Animal Husbandry Systems i. t. Tropics and Subtropics	Valle Zárate	B 7	s
4802-420 Physiological and Ecological Aspects of Animal Nutrition in the Tropics and Subtropics	N.N.	B 5	s	4801-420 Promotion of Livestock in Tropical Environments	Valle Zárate	B 8	s
4802-410 Intensive Aquaculture Systems	Focken	B 2	s	4703-430 Hippologie	Bessei	B 9	s
				4405-430 Methoden des Precison Livestock Farming	Grimm	B 9	m
				4602-450 Food Safety and Drinking Water Quality related to Zoonoses in the Tropics and Subtropics	Hölzle	B 10	m mit TP

Bitte melden Sie sich spätestens 3 Wochen vor Blockbeginn beim Modulverantwortlichen an (persönlich im Institut, telefonisch oder per email).
Bitte bekunden Sie Ihr Interesse sehr frühzeitig für jene Module, die nach Vereinbarung angeboten werden.

Modulverantwortliche/r
Prof. Dr. Amselgruber , Tel. 45922410, amselgru@uni-hohenheim.de
Prof. Dr. Bennewitz , Tel. 459-23570, tierzuechtung@uni-hohenheim.de
Prof. Dr. Bessei , Tel. 459-22481, bessei@uni-hohenheim.de
Prof. Dr. Hölzle , Tel. 459-22427, ludwig.hoelzle@uni-hohenheim.de
Prof. Dr. Grashorn , Tel. 459-22484, grashorn@uni-hohenheim.de

Modulverantwortliche/r
PD. Dr. Grimm , Tel: 459-22462, grimm@uni-hohenheim.de
Prof. Dr. Mosenthin , Tel. 459-23938, rhmosent@uni-hohenheim.de
Prof. Dr. Rodehutschord , Tel. 459-22420, markus.rodehutschord@uni-hohenheim.de
Dr. Rosenkranz , Tel. 459-22661, bienero@uni-hohenheim.de
Prof. Dr. Stephanski , Tel. 459-22455, verhaltensphysiologie@uni-hohenheim.de

Modulverantwortliche/r der Module der Tierwissenschaften in den Tropen und Subtropen
Prof. Dr. N.N. , Tel. 459-23508,
Prof. Dr. Valle Zárate , Tel. 459-24210, valle@uni-hohenheim.de
Prof. Dr. Focken , Tel. 459-23641 focken@uni-hohenheim.de

Übersicht für die Fachrichtung – Agricultural Economics (Details entnehmen Sie bitte dem separaten Studienplan)

Fünf **Pflichtmodule** (in untenstehender Liste fett gedruckt) sind für die Fachrichtung verbindlich vorgegeben. Fünf **Wahlpflichtmodule** sind aus der untenstehenden fachspezifischen Liste zu wählen. Fünf **Wahlmodule** können aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften gewählt werden (siehe <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>). Damit sind insgesamt 15 Module zu absolvieren. Falls Pflichtmodule schon im Bachelor-Studium erfolgreich abgelegt wurden, müssen entsprechend mehr Wahlmodule hinzu gewählt werden. Auf Antrag können Prüfungsleistungen auch aus den Studienangeboten der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität im Umfang von bis zu 30 Credits anerkannt werden.

Wahlpflichtmodule im Wintersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung	Wahlpflichtmodule im Sommersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung
4904-460 Farm System Modelling	Berger	B 1	s	4202-450 Microeconomics	Becker, T.	U	s
4902-410 Applied Econometrics	Brockmeier	B 2	s mit TP	4101-410 Environmental and Resource Economics	Lippert	B 7	s
4904-410 Agricultural Economics Seminar	Berger	U	s mit TP	4201-410 Agricultural and Food Policy	Grethe	B 8	s
4901-420 Poverty and Development Strategies	Zeller	B 1	s	4303-470 Gender, Nutrition, and Right to Food	Bellows	U	s mit TP
4903-480 Governance, Institutions and Organisational Development	Birner	B 3	m				
4902-420 International Food and Agricultural Trade (in WS 12/13!)	Brockmeier	B 3	s				
4301-410 Knowledge and Innovation Management	Hoffmann	B 4	m				
4904-430 Land Use Economics	Berger	B 4	s				
4201-420 Advanced Policy Analysis Modelling	Grethe	B 5	s mit TP				

Übersicht für die Fachrichtung – Agrartechnik

Sechs **Pflichtmodule** (in untenstehender Liste fett gedruckt) sind für die Fachrichtung verbindlich vorgegeben. Vier **Wahlpflichtmodule** sind aus der untenstehenden fachspezifischen Liste zu wählen. Fünf **Wahlmodule** können aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften gewählt werden (siehe <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>). Damit sind insgesamt 15 Module zu absolvieren. Falls Pflichtmodule schon im Bachelor-Studium erfolgreich abgelegt wurden, müssen entsprechend mehr Wahlmodule hinzu gewählt werden. Auf Antrag können Prüfungsleistungen auch aus den Studienangeboten der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität im Umfang von bis zu 30 Credits anerkannt werden.

Wahlpflichtmodule im Wintersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung	Wahlpflichtmodule im Sommersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung
4401-410 Energietechnik	Böttinger	U	m	4407-420 Mess- und Regelungstechnik	Griepentrog	U	m
4403-520 Nacherntetechnologie	Müller, J.	U	m	4401-430 Ackerschlepper und selbstfahrende Landmaschinen	Böttinger	U	m
4402-410 Technische Verfahren in der Nutztierhaltung	Jungbluth	U	m	4402-450 Bauen und Stallklima	Jungbluth	U	s
4401-470 Statik, Festigkeitslehre und Werkstoffkunde	Böttinger	U	m	4402-460 Umweltschutz und Standortsicherung	Jungbluth	U	m
4404-420 Funktion und Management von Landmaschinen in der Pflanzenproduktion	Köller	U	m	4403-430 Biomasse als Energieträger	Müller, J.	U	m mit TP
4403-560 Bewässerungstechnik für Nahrungs- und Energiepflanzen	Müller, J.	U	m	4404-440 Landschaftspflege und Kommunaltechnik	Köller	U	m
4407-410 Automatisierung landwirtschaftlicher Verfahren	Griepentrog	U	s	4405-430 Methoden des Precision Livestock Farming	Grimm	B 9	m
4403-420 Erneuerbare Energieträger	Müller, J.	U	s	4407-430 Precision Farming	Griepentrog	B 6	s
4405-410 Grundlagen der Milcherzeugung	Grimm	B 4	m				

Übersicht für die Fachrichtung – Bodenwissenschaften

Sechs **Pflichtmodule** (in untenstehender Liste fett gedruckt) sind für die Fachrichtung verbindlich vorgegeben. Fünf (*ab SS 12 vier!*) **Wahlpflichtmodule** sind aus der untenstehenden fachspezifischen Liste zu wählen. Vier (*ab SS 12 fünf!*) **Wahlmodule** können aus dem gesamten Modulangebot der Master-Studiengänge der Fakultät Agrarwissenschaften gewählt werden (siehe <http://www.uni-hohenheim.de/modulkatalog>). Damit sind insgesamt 15 Module zu absolvieren. Falls Pflichtmodule schon im Bachelor-Studium erfolgreich abgelegt wurden, müssen entsprechend mehr Wahlmodule hinzu gewählt werden. Auf Antrag können Prüfungsleistungen auch aus den Studienangeboten der anderen Studiengänge der Universität Hohenheim, einer anderen deutschen Hochschule oder einer ausländischen Universität im Umfang von bis zu 30 Credits anerkannt werden. Viele Wahl-Module werden nach Vereinbarung angeboten. Zu Semesterbeginn werden die Termine mit den Studierenden abgesprochen. Erkundigen Sie sich im Institut 310, wann die Vorbesprechungen sind.

Wintersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung	Sommersemester	Verantwortlich	Block	Prüfung
3102-430 Bodenbiologie für Fortgeschrittenen.	Kandeler	U	m mit TP	3101-530 Geomorphologie (in Tübingen!)	Stahr	U	m
3101-420 Bodengenetik und Mikromorphologie	Stahr	U	m	3101-430 Integriertes bodenwissenschaftliches Projekt für Fortgeschrittene	Stahr	U	m
3103-490 Boden- und Umweltphysik für Fortgeschrittene	Streck	U	m	3101-440 Bodengenetik, -systematik und –verbreitung	Stahr	U	m
3301-420 Stoffdynamik in Agrarökosystemen	Müller, T.	U	s mit TP	3101-460 Boden- und Vegetationskartierung	Stahr	B7/B8	m mit TP
				3101-470 Bodenschutz und Bodenrecht	Stahr	U	m
3102-450 Molecular Soil Ecology (<i>nicht 11/12</i>)	Kandeler	U	m	3101-480 Bodenmanagement und Bodensanierung	Stahr	U	m
3201-500 Vegetation Mitteleuropas I	Schmieder	U	s	3101-490 Bodenbewertung und Bodenschutz	Stahr	U	m
3202-410 Ecotoxicology and Env. Analytics	Fangmeier	B2	m	3101-540 Landschafts- und standortkdl. Übungen im Gelände mit Seminar (dt./engl.)	Stahr	U	m
1201-480 Klimatologie und Edaphologie	Wulfmeyer	U	s	3102-440 Environment. Pollution a. Soil Organism.	Kandeler	B 6	m mit TP
Diese Module sind keiner bestimmten Semesterlage zuzuordnen				3103-450 Spatial Data Analysis with GIS	Streck	B 7	s
3102-420 Bodenwissenschaftliches Experiment (<i>Sem. 1 – 4, WS und SS</i>)	Kandeler	U	m	3201-520 Naturschutz und Naturschutzmanagement	Schmieder	gebl.	S
3101-450 Große pedologische Geländeübung (<i>in der vorlesungsfreien Zeit im Frühjahr und im Sommer</i>)	Stahr	nach B5 u. B10	s	3201-510 Vegetation Mitteleuropas II	Schmieder	gebl.	S
				3801-460 Ressourcenschutz und Landrehabilitation in den Tropen und Subtropen	Cadisch	U	m

Studien- und Prüfungspläne müssen durch die Mentor/innen genehmigt werden. Die Sprechstunden der Mentor/innen in den Master-Studiengängen sind:

Master-Studiengang Agrarwissenschaften	Berater/in bzw. / Mentor/in	Inst.	Telefon	Sprechzeiten	E-Mail
Pflanzenwissenschaften	Prof. Claupein	340	459-24114	Mittwoch 9 – 11 Uhr	claupein@uni-hohenheim.de
	Prof. Dr. Jens Wünsche	370	459-22368	nach Vereinbarung	jnwuensche@uni-hohenheim.de
Tierwissenschaften	Prof. Dr. Jörn Bennewitz	470	459-23570	nach Vereinbarung	tierzuechtung@uni-hohenheim.de
	Prof. Dr. Markus Rodehuts cord	450	459-22420	nach Vereinbarung	markus.rodehuts cord@uni-hohenheim.de
Agricultural Economics	sind bei der Koordination dieses Studienganges aktuell zu erfragen	TROZ	459-23305	nach Vereinbarung	agecon@uni-hohenheim.de
Agrartechnik	Prof. Dr. Stefan Böttinger	440	459-23200	nach Vereinbarung	boettinger@uni-hohenheim.de
	Prof. Dr. Joachim Müller	440	459-22490	nach Vereinbarung	joachim.mueller@uni-hohenheim.de
Bodenwissenschaften	Prof. Streck	310	459-22796	nach Vereinbarung	tstreck@uni-hohenheim.de
	Prof. Stahr	310	459-23981	Im Anschluss an die Vorlesungen ansprechbar, Terminabsprache über Sekretariat: 459-23980	kstahr@uni-hohenheim.de

Sprechstunden der Fachstudienberater/innen im Master-Studiengang Agrarwissenschaften

Master-Studiengang Agrarwissenschaften	Fachstudienberater/in	Inst.	Telefon	Sprechzeiten:	
Pflanzenwissenschaften	Frau Dr. Graeff-Hönninger	340	459-22376	Mittwoch 9 – 12 Uhr	graeff@uni-hohenheim.de
Tierwissenschaften	Frau PD Dr. Weiler	470	459-22916	nach Vereinbarung	weiler@uni-hohenheim.de
Agricultural Economics	Frau Dr. Gerster-Bentaya	430	459-22649	Dienstag 12 – 13.30 Uhr u. n.V.	gersterb@uni-hohenheim.de
Agrartechnik	Frau Dr. Eva Gallmann	440	459-22508	nach Vereinbarung	eva.gallmann@uni-hohenheim.de
Bodenwissenschaften	Dr. Sven Marhan	310	459-22614	Montag 9 – 11 Uhr	marhan@uni-hohenheim.de
	Dr. Ludger Herrmann	310	459-22324	Mittwoch 09 – 10 Uhr + n.V.	herrmann@uni-hohenheim.de

Zusammensetzung der –Module des Masters Agrarwissenschaften

In der folgenden Tabelle werden die Module dieses Studienplanes, **sortiert nach den Modulkennungen**, aufgelistet. Das in der **Spalte „Sem.“** Genannte Semester steht für die empfohlene Lage innerhalb des Regelstudiums. Module mit geraden Zahlen finden im Sommersemester, die mit ungeraden im Wintersemester statt. Die Zusammensetzung der Module finden Sie auch im Modulkatalog.

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Moduldauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
1201-480	Klimatologie und Edaphologie (vorher: 1201-290)	1	Wahlpflicht (Bod)	Wulfmeyer	D	1 Sem.	mündlich	1201-482 1201-481	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ökologische Standortkunde - Edaphologie ▪ Ökologische Standortkunde - Klimatologie 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dr. Thomas Gaiser, Prof. Dr. Karl Stahr ▪ Dipl.-Ing. Ingeborg Henning-Müller, Prof. Dr. Volker Wulfmeyer 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung mit Demonstration ▪ Vorlesung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 2
3101-420	Bodengenetik und Mikromorphologie	1	Pflicht (Bod)	Stahr	D	1 Sem.	mündlich	3101-422 3101-421	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bodenmikromorphologie ▪ Übungen zur Pedogenese 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Karl Stahr ▪ Prof. Dr. Karl Stahr 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übung ▪ Übung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 2
3101-430	Integriertes bodenwissenschaftliches Projekt für Fortgeschrittene	2	Pflicht (Bod)	Stahr	D/E	1 Sem.	mündlich	3101-431	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bodenwissenschaftliche Projektarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Frau Ursula Berghammer, Prof. Dr. Ellen Kandeler, Prof. Dr. Torsten Müller, Prof. Dr. Karl Stahr, Prof. Dr. Thilo Streck 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 4
3101-440	Bodengenetik, -systematik und -verbreitung	2	Wahlpflicht (Bod)	Stahr	D/E	1 Sem.	mündlich	3101-442 3101-441 3101-443	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Böden der Erde II (Kalte und gemäßigte Zonen) ▪ Gesetzmäßigkeiten der Bodenentwicklung ▪ Tonminerale 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ PD Dr. Sabine Fiedler ▪ Prof. Dr. Karl Stahr ▪ Prof. Dr. Karl Stahr, Dr. Mehdi Zarei 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Vorlesung ▪ Übung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 1 ▪ 1
3101-450	Große pedologische Geländeübung	1	Wahlpflicht (Bod)	Stahr	D/E	geblockt (n. V.)	mündlich	3101-451	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Große pedologische Geländeübung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ PD Dr. Sabine Fiedler, Dr. sc. agr. Ludger Herrmann, Prof. Dr. Karl 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übung mit Exkursion 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 4

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
										Stahr		
3101-460	Boden- und Vegetationskartierung	2	Wahlpflicht (Bod)	Stahr	D/E	3,5 Wochen (B07)	Mündlich (50%) mit Teilprüfung (Seminarvortrag 50%)	3101-461	Boden- und Vegetationskartierung	Prof. Dr. Martin Dieterich, Prof. Dr. Karl Stahr	Seminar mit Übung	4
3101-470	Bodenschutz und Bodenrecht	2	Wahlpflicht (Bod)	Stahr	D	1 Sem.	mündlich	3101-471 3101-472	Bodenschutz Bodenschutzrecht	Prof. Dr. Günther Turian Prof. Dr. Günther Turian	Vorlesung mit Übung Vorlesung mit Übung	2 2
3101-480	Bodenmanagement und Bodensanierung	2	Wahlpflicht (Bod)	Stahr	D	1 Sem.	mündlich	3101-482 3101-483 3101-481	Bodenmanagement Bodensanierung und Rekultivierung Böden belasteter Regionen	Prof. Dr. Karl Stahr Prof. Dr. Karl Stahr Prof. Dr. Karl Stahr	Seminar Exkursion Vorlesung	1 2 1
3101-490	Bodenbewertung und Bodenschutz (vorher: 3101-250)	2	Wahlpflicht (Bod)	Stahr	D	1 Sem.	mündlich	3101-492 3101-491 3101-493	Boden in der UVP Bodenschutz und Bodenbewertung Praktikum zum Bodenschutz	Dr. Norbert Billen, Prof. Dr. Karl Stahr Dr. Norbert Billen, Prof. Dr. Karl Stahr Dr. Norbert Billen, Prof. Dr. Karl Stahr	Seminar Vorlesung Übung	1 2 1
3101-530	Geomorphologie	2	Pflicht (Bod)	Stahr	D	1 Sem.	mündlich	3101-501	GEO-21 (Physische Geographie I), Geomorphologie und Bodengeographie	Prof. Dr. Thomas Scholten	Vorlesung	4
3101-540	Landschafts- und standortkundliche Übungen im Gelände mit Seminar	2	Wahlpflicht (Bod)	Stahr	D	geblockt	mündlich	3101-541	Landschafts- und standortkundliche Übungen im Gelände mit Seminar	Prof. Dr. Karl Stahr	Übung	4
3102-420	Bodenwissenschaftliches Experiment	2	Wahlpflicht (Bod)	Kandeler	D/E	1 Sem.	mündlich	3102-421	Bodenwissenschaftliches Experiment	Prof. Dr. Ellen Kandeler, Prof. Dr. Karl Stahr, Prof.	Seminar	4

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
										Dr. Thilo Streck		
3102-430	Bodenbiologie für Fortgeschrittene	1	Pflicht (Bod)	Kandeler	D	1 Sem.	mündlich (70%) mit TP (Übungen 30%)	3102-432 3102-433 3102-431	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bodenbiologie für Fortgeschrittene ▪ Bodenökologisches Seminar ▪ Übungen zur Bodenbiologie für Fortgeschrittene 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Ellen Kandeler, Dr. Sven Marhan, Dr. Christian Poll ▪ Prof. Dr. Ellen Kandeler, Dr. Sven Marhan ▪ Prof. Dr. Ellen Kandeler, Dr. Sven Marhan, Dr. Christian Poll 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Seminar ▪ Übung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 ▪ 1 ▪ 2
3102-440	Environmental Pollution and Soil Organisms	2	Wahlpflicht (Bod)	Kandeler	E	3,5 Wochen (B06)	oral (70%), in-course assessment (30%, seminar presentation)	3102-443 3102-441 3102-442	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Course on Methods in Soil Biology ▪ Environmental Geomicrobiology ▪ Methods in Soil Biology 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Ellen Kandeler, Dr. Christian Poll ▪ Prof. Dr. Ellen Kandeler ▪ Prof. Dr. Ellen Kandeler 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übung ▪ Vorlesung mit Exkursion ▪ Vorlesung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 ▪ 2 ▪ 1
3102-450	Molecular Soil Ecology	3	Wahlpflicht (Bod)	Kandeler	E	1 Sem.	oral	3102-452 3102-451	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Course in Molecular Soil Ecology ▪ Mikrobiologie der Rhizosphäre 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Ellen Kandeler, Dr. Sven Marhan, Dr. Frank Rasche ▪ Prof. Dr. Ellen Kandeler, PD Dr. Günther Neumann 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übung ▪ Vorlesung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 3 ▪ 1
3103-450	Spatial Data Analysis with GIS	2	Wahlpflicht (Bod)	Streck	E	3,5 Wochen (B07)	written	3103-451 3103-452	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Spatial Data Analysis with GIS ▪ Working with Spatial Data Using Geographical Information Systems 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Thilo Streck ▪ Prof. Dr. Thilo Streck 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Übung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 2
3103-490	Boden- und Umweltphysik für Fortgeschrittene	1	Pflicht (Bod)	Streck	D	1 Sem.	mündlich	3103-493 3103-491 3103-492	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Modellierung und Simulation ▪ Physikalische Prozesse 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Thilo Streck ▪ Prof. Dr. Thilo Streck 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übung ▪ Vorlesung ▪ Übung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 ▪ 2 ▪ 1

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
									▪ Physikalische Prozesse, Übungen	▪ Prof. Dr. Thilo Streck		
3201-500	Vegetation Mitteleuropas I	1	Wahlpflicht (Bod)	Dieterich	D	1 Sem.	schriftlich	3201-502 3201-501	▪ Naturschutz und -management (vorher: 3201-441) ▪ Vegetation Mitteleuropas (vorher:3201-431)	▪ Prof. Dr. Martin Dieterich, apl. ▪ Prof. Dr. Klaus Schmieder ▪ Prof. Dr. Martin Dieterich, apl. ▪ Prof. Dr. Klaus Schmieder	▪ Vorlesung ▪ Vorlesung	▪ 2 ▪ 2
3201-510	Vegetation Mitteleuropas II	2	Wahlpflicht (Bod)	Dieterich	D	geblockt	schriftlich	3201-511 3201-512	▪ Anthropogene Lebensräume Mitteleuropas ▪ Auswirkungen des Globalen Wandels	▪ apl. Prof. Dr. Klaus Schmieder ▪ Prof. Dr. Martin Dieterich	▪ Vorlesung ▪ Exkursion	▪ 2 ▪ 2
3201-520	Naturschutz und Naturschutzmanagement	2	Wahlpflicht (Bod)	Dieterich	D	geblockt	schriftlich (Protokoll)	3201-522 3201-521	▪ Große vegetationskundlich-landschaftsökologische Übungen ▪ Vegetations- und Landschaftsökologische Exkursion SW-Deutschland	▪ Prof. Dr. Martin Dieterich, apl. ▪ Prof. Dr. Klaus Schmieder ▪ apl. Prof. Dr. Klaus Schmieder	▪ Übung ▪ Exkursion	▪ 2 ▪ 2
3202-410	Ecotoxicology and Environmental Analytics	3	Wahlpflicht (Bod)	Fangmeier	E	3,5 Wochen (B02)	written	3202-411	▪ Ecotoxicology and Environmental Analytics	▪ Prof. Dr. Andreas Fangmeier	▪ Vorlesung mit Seminar	▪ 4
3301-420	Stoffdynamik in Agrarökosystemen	1	Pflicht (Bod) Pflicht (Pflanz)	Müller	D	1 Sem.	schriftlich (75%), Seminar mit Handout (25%)	3301-421	▪ Stoffdynamik in Agrarökosystemen	▪ Prof. Dr. Torsten Müller	▪ Vorlesung mit Übung und Seminar	▪ 4
3301-440	Soil Fertility and Fertilisation in Organic Farming	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Müller	E	geblockt (n. V.)	oral (75%), seminar presentation with handout (25%)	3301-441	▪ Soil Fertility and Fertilisation in Organic Farming	▪ Prof. Dr. Torsten Müller	▪ Vorlesung mit Übung und Seminar	▪ 4

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Moduldauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen	Lehrende	Art	SWS
3301-460	Exercises in Plant Nutrition/Übungen zur Pflanzenernährung	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Müller	D/E	3,5 Wochen (nach B05)	schriftlich	3301-461	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übungen zur Pflanzenernährung 	Prof. Dr. Torsten Müller	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übung mit Exkursion 	4
3302-450	Plant Symbioses for Nutrient Acquisition	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Neumann	E	1 Sem.	schriftlich	3302-451	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Biological Nitrogen Fixation and Mycorrhizae 	Prof. Dr. Uwe Ludwig, PD Dr. Günther Neumann	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung mit Übung 	4
3401-410	Landwirtschaftliches Versuchswesen	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Claupein	D	1 Sem.	schriftlich	3401-411 3401-414 3401-412 3401-413	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anlage und Durchführung von Feldversuchen ▪ Besonderheiten des Pflanzenschutzversuchs ▪ Messtechniken ▪ Planen und Auswerten mehrfaktorieller Versuche 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Wilhelm Claupein ▪ Prof. Dr. Claus Zebitz ▪ Prof. Dr. Hans-Peter Piepho 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übung ▪ Vorlesung mit Übung ▪ Übung ▪ Vorlesung mit Übung 	1 1 1 1
3401-420	Ackerbausysteme	2	Pflicht (Pflanz)	Claupein	D	1 Sem.	mündlich	3401-421 3401-422	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ackerbausysteme in landwirtschaftlichen Betrieben ▪ Übungen zu Ackerbausystemen in landwirtschaftlichen Betrieben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Wilhelm Claupein ▪ Prof. Dr. Wilhelm Claupein 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Übung mit Exkursion 	2 2
3401-430	Ertragsbildung und Produktionstechnik	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Claupein	D	1 Sem.	mündlich	3401-431 3401-432	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Qualität und Produktion von pflanzlichen Rohstoffen ▪ Vergleich verschiedener Graslandproduktionssysteme 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Wilhelm Claupein ▪ Dr. Ulrich Thumm 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Vorlesung mit Übung und Seminar 	2 2
3401-440	Aspekte der Landnutzung im Wandel der Zeit, des Raumes und der Umwelt	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Claupein	D	1 Sem.	mündlich	3401-441 3401-443 3401-442	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung in die Aspekte der Landnutzung im Wandel der Zeit, des Raumes und der 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Wilhelm Claupein ▪ Prof. Dr. Wilhelm Claupein ▪ Prof. Dr. Wilhelm Claupein 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Seminar ▪ Übung 	1 1 2

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Moduldauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
									Umwelt <ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminar zu Aspekten der Landnutzung im Wandel der Zeit, des Raumes und der Umwelt ▪ Übungen und Exkursionen zu Aspekten der Landnutzung im Wandel der Zeit, des Raumes und der Umwelt 	Claupein		
3401-480	Rasentechnologie (vorher: 3404-410)	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Claupein	D	1 Sem.	mündlich	3401-481 3401-482	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rasenpflanzen, Rasentypen, Anlage und Pflege spezieller Rasenanlagen ▪ Übung und Exkursion zu Rasenpflanzen, Rasentypen, Anlage und Pflege spezieller Rasenanlagen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Wilhelm Claupein, Dr.agr. Simone Graeff-Hönninger ▪ Prof. Dr. Wilhelm Claupein, Dr.agr. Simone Graeff-Hönninger 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Übung mit Exkursion 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 2
3402-430	Bioinformatics	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Piepho	E	1 Sem.	written	3402-432 3402-431	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Advanced Statistical Methods ▪ Mixed Models 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Hans-Peter Piepho ▪ Prof. Dr. Hans-Peter Piepho 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Vorlesung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 2
3404-430	Graslandwissenschaften	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Thumm	D	1 Sem.	mündlich	3404-431 3404-432	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nährstoffflüsse und Nährstoffwirkungen in Graslandökosystemen ▪ Seminar zur Nutzung und Bewirtschaftung von Graslandsystemen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dr. Ulrich Thumm ▪ PD Dr. Martin Elsässer 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Seminar 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 2
3501-450	Breeding Methodology	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Melchinger	E	1 Sem.	written	3501-453 3501-451 3501-452	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Breeding Methodology ▪ Demonstrations with 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Albrecht Melchinger ▪ Prof. Dr. Albrecht 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung mit Exkursion 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 1 ▪ 1

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
									Excursion ▪ Methodology and Categories of Breeding ▪ Resistance Breeding	Melchinger ▪ Prof. Dr. Thomas Miedaner	▪ Vorlesung ▪ Vorlesung	
3501-470	Selection Theory	3	Wahlpflicht (Pflanz)	Melchinger	E	1 Sem.	written	3501-471	▪ Selection Theory	▪ Prof. Dr. Albrecht Melchinger	▪ Vorlesung	▪ 4
3502-450	Population and Quantitative Genetics	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Schmid	E	1 Sem.	written	3502-451	▪ Population and Quantitative Genetics	▪ Prof. Dr. Karl Schmid	▪ Vorlesung mit Übung	▪ 4
3502-470	Plant Genetic Resources (vorher:3502-430 Genetische Ressourcen)	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Schmid	E	1 Sem.	mündlich	3502-471 3502-472	▪ Biodiversity and Genetic Resources ▪ Utilization of Genetic Resources by Breeders	▪ Prof. Dr. Karl Schmid ▪ Prof. Dr. Karl Schmid	▪ Vorlesung ▪ Vorlesung	▪ 2 ▪ 2
3503-450	From Genes to Transgenic Plants	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Weber	E	1 Sem.	schriftlich	3503-451	▪ From Genes to Transgenic Plants	▪ Prof. Dr. Gerd Weber	▪ Vorlesung	▪ 4
3504-440	Seed Technology (vorher: Saatguttechnologie 3504-420)	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Kruse	D	1 Sem.	mündlich	3504-442 3504-441	▪ Exercises in Seed Testing with Excursion ▪ Seed Technology	▪ M. Sc. Sebastian Bopper, Prof. Dr. Michael Kruse ▪ M. Sc. Sebastian Bopper, M. Sc. Sebastian Bopper, Prof. Dr. Michael Kruse	▪ Übung mit Exkursion ▪ Vorlesung	▪ 1 ▪ 2
3602-450	Molecular Aspects of Plant Protection	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Gerhards	E	1 Sem.	written	3602-454 3602-451 3602-452 3602-453	▪ Mode of Action of Fungicides and Fungicide Resistance ▪ Mode of Action of Herbicides and Herbicide Resistance ▪ Mode of Action of Insecticides and Insecticide	▪ Prof. Dr. Ralf Vögele ▪ Prof. Dr. Roland Gerhards ▪ Prof. Dr. Claus Zebitz ▪ Prof. Dr. Roland Gerhards, Prof. Dr. Claus Zebitz	▪ Übung ▪ Vorlesung ▪ Vorlesung ▪ Vorlesung	▪ 1 ▪ 1 ▪ 1 ▪ 1

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
									Resistance ▪ Natural Products for Plant Protection			
3602-470	Interaktionen Unkraut-Kulturpflanzen	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Gerhards	D	1 Sem.	schriftlich	3602-473 3602-474 3602-472 3602-471	▪ Allelopathie (vorher: 3602-432) ▪ Konkurrenz zwischen Unkraut und Kulturpflanzen ▪ Populationsdynamik von Unkräutern ▪ Unkrautbiologie	▪ Prof. Dr. Roland Gerhards ▪ Prof. Dr. Roland Gerhards ▪ Prof. Dr. Roland Gerhards ▪ Prof. Dr. Roland Gerhards	▪ Vorlesung ▪ Vorlesung ▪ Übung ▪ Vorlesung	▪ 1 ▪ 1 ▪ 1 ▪ 1
3602-480	Integrierter Pflanzenschutz mit Übungen	2	Pflicht (Pflanz)	Gerhards	D	3,5 Wochen (B06)	schriftlich (80%) mit Teilprüfung (Seminarvortrag Ihinger Hof: 20%)	3602-482 3602-481	▪ Integrierte Unkrautkontrolle in ausgewählten Kulturpflanzen ▪ Planung und Umsetzung von Integrierten Verfahren zur Unkrautkontrolle mit Übungen	▪ Prof. Dr. Roland Gerhards ▪ Prof. Dr. Roland Gerhards	▪ Vorlesung ▪ Seminar mit Übung	▪ 1 ▪ 3
3602-490	Projektmodul Pflanzenproduktionssysteme	2	Pflicht (Pflanz)	Gerhards	D	1 Sem.	mündlich	3602-491	▪ Projektmodul Pflanzenproduktionssysteme	▪ Prof. Dr. Roland Gerhards	▪ Projekt/Projektarbeit	▪ 4
3603-420	Crop Protection in Organic Farming	2	Wahlpflicht (Pflanz)	Zebitz	E	1 Sem.	schriftlich (70%), Seminar (30%)	3603-421	▪ Crop Protection in Organic Farming	▪ Prof. Dr. Claus Zebitz	▪ Vorlesung mit Seminar	▪ 4
3603-470	Ecology of Insects	3	Wahlpflicht (Pflanz)	Zebitz	E	1 Sem.	written	3603-471	▪ Ecology of Insects	▪ Prof. Dr. Claus Zebitz	▪ Vorlesung	▪ 4
3603-480	Entomology	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Zebitz	D/E	1 Sem.	written	3603-481	▪ Entomology	▪ Prof. Dr. Claus Zebitz	▪ Vorlesung	▪ 4
3701-410	Stressphysiologie	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Merkt	D	1 Sem.	mündlich	3701-411	▪ Stressphysiologie	▪ Prof. Dr. Hans-Peter Liebig, Dr. sc. agr. Nikolaus	▪ Vorlesung mit Übung	▪ 4

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Moduldauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
										Merkt, Dr. Judit Pfenning, Prof. Dr. Jens Wünsche		
3702-410	Produktqualität und Qualität der Produktion pflanzlicher Rohstoffe	1	Pflicht (Pflanz)	Pfenning	D	1 Sem.	schriftlich	3702-411	Produktqualität und Qualität der Produktion pflanzlicher Rohstoffe	Prof. Dr. Hans-Peter Liebig, Dr. Judit Pfenning, Prof. Dr. Jens Wünsche	Vorlesung mit Übung	4
3703-410	Frucht- und Nacherntephysiologie	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Wünsche	D	1 Sem.	mündlich	3703-411	Frucht- und Nacherntephysiologie	Dr. sc. agr. Nikolaus Merkt, Prof. Dr. Jens Wünsche	Vorlesung mit Übung	4
3801-410	Weltwirtschaftspflanzen und Weidewirtschaft in den Tropen und Subtropen	1	Wahlpflicht (Pflanz)	Cadisch	D	1 Sem.	mündlich	3801-412 3801-411	Weidewirtschaft Weltwirtschaftspflanzen	Prof. Dr. Georg Cadisch Prof. Dr. Georg Cadisch, Dr. Thomas Hilger, Dr. Frank Rasche	Vorlesung Vorlesung mit Seminar	2 2
3801-460	Ressourcenschutz und Landrehabilitation in den Tropen und Subtropen	2	Wahlpflicht (Bod) Wahlpflicht (Pflanz)	Cadisch	D	1 Sem.	mündlich	3801-461 3801-462	Integrierte Produktionssysteme und Landrehabilitation Ressourcennutzung und Ressourcenschutz	Prof. Dr. Georg Cadisch Prof. Dr. Georg Cadisch, Dr. Thomas Hilger, Dr. Frank Rasche	Vorlesung Vorlesung	2 2
4101-410	Environmental and Resource Economics	2	Pflicht (AgEc)	Lippert	E	3,5 Wochen (B07)	written	4101-411	Environmental and Resource Economics	Dr. Tatjana Krimly, Prof. Dr. Christian Lippert, M. Sc. Manuel Narjes	Seminar	4
4201-410	Agricultural and Food Policy	2	Pflicht (AgEc)	Grethe	E	3,5 Wochen (B08)	written	4201-411	Agricultural and Food Policy	Prof. Dr. Harald Grethe	Übung	4
4201-420	Advanced Policy Analysis Modelling	3	Wahlpflicht (AgEc)	Grethe	E	3,5 Wochen (B05)	written	4201-421	Advanced Policy Analysis Modelling	Prof. Dr. Harald Grethe	Vorlesung mit Übung	4
4201-440	Economics and	1	Wahl	Grethe	E	1 Sem.	written	4201-441	Basic	Prof. Dr. Harald	Vorlesung	2

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
	Environmental Policy						exam	4201-442	Microeconomics Environmental Policy	Grethe Prof. Dr. Christian Lippert	Vorlesung	2
4202-450	Microeconomics	2	Pflicht (AgEc)	Becker	E	1 Sem.	written	4202-451	Microeconomics	Prof. Dr. Tilman Becker	Vorlesung	4
4301-410	Knowledge and Innovation Management	1	Wahlpflicht (AgEc)	Hoffmann	E	3,5 Wochen (B04)	written	4301-411	Knowledge and Innovation Management	Dr. Maria Gerster-Bentaya, Prof. Dr. Volker Hoffmann	Vorlesung mit Übung	4
4303-470	Gender, Nutrition and Right to Food	2	Wahlpflicht (AgEc)	Bellows	E	1 Sem.	written (exam 70%) with in-course assessment (written group work 30%)	4303-471	Gender, Nutrition and Right to Food	Prof. Dr. Anne Camilla Bellows, Dr. Stefanie Lemke	Vorlesung mit Übung und Seminar	4
4401-410	Energietechnik	1	Pflicht (Tech)	Böttinger	D	1 Sem.	mündlich	4401-411 4401-412	Strömungslehre Technische Wärmelehre	Prof. Dr. Stefan Böttinger Prof. Dr. Stefan Böttinger	Vorlesung mit Übung Vorlesung mit Übung	2 2
4401-430	Ackerschlepper und selbstfahrende Landmaschinen	2	Wahlpflicht (Tech)	Böttinger	D	1 Sem.	mündlich (70 %), Seminarvortrag (30 %)	4401-431	Ackerschlepper und selbstfahrende Landmaschinen	Prof. Dr. Stefan Böttinger	Vorlesung mit Übung	4
4401-470	Statik, Festigkeitslehre und Werkstoffkunde	1	Pflicht (Tech)	Böttinger	D	1 Sem.	mündlich	4401-471	Statik, Festigkeitslehre und Werkstoffkunde	Prof. Dr. Stefan Böttinger, Dipl.-Ing. Christian Brinkmann, Dipl.-Ing. Klaus Lutz	Vorlesung mit Übung	4
4402-410	Technische Verfahren in der Nutztierhaltung	1	Pflicht (Tech)	Jungbluth	D	1 Sem.	mündlich (75%), Teilprüfung Seminarvortrag (25 %)	4402-411 4402-412	Anforderungen von Nutztieren an die Haltungstechnik Entwicklung und Bewertung von Verfahren der Nutztierhaltung	T. Richter, R. Weber Prof. Dr. Thomas Jungbluth	Vorlesung mit Übung Vorlesung mit Übung	1 3
4402-450	Bauen und Stallklima	2	Wahl-	Jungbluth	D	1 Sem.	schriftlich	4402-451	Bauen und Stallklima	Dr. sc. agr. Eva	Vorlesung	4

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
			pfl licht (Tech)							Gallmann, Prof. Dr. Thomas Jungbluth, Dr. Monika Krause	mit Übung und Exkursion	
4402-460	Umweltschutz und Standortsicherung	2	Wahl- pflicht (Tech)	Jungbluth	D	1 Sem.	mündlich (100%)	4402-461	Umweltschutz und Standortsicherung	Dr. sc. agr. Eva Gallmann, Prof. Dr. Thomas Jungbluth, Dipl.-Ing.sc. agr. Annett Reinhardt-Hanis	Vorlesung mit Übung und Exkursion	4
4402-470	Tierhaltung und Tierhaltungstechnik	1	Pflicht (Tier)	Jungbluth	D	3,5 Wochen (B02)	4402-471 schriftlich, 4402-472 mündlich; Gewichtung je 50%	4402-472 4701-511	Beurteilung von Tierhaltungsverfahren Umwelteinflüsse auf die neuroendokrine Regulation und das Immunsystem (auch: 4402-471)	Prof. Dr. Thomas Jungbluth Prof. Dr. Volker Stefanski	Vorlesung mit Übung Vorlesung mit Übung	2 2
4403-420	Erneuerbare Energieträger	3	Wahl- pflicht (Tech)	Müller	D	1 Sem.	schriftlich (computergestützt mit ILIAS)	4403-421	Erneuerbare Energieträger	Prof. Dr. Joachim Müller	Vorlesung mit Übung	4
4403-430	Biomasse als Energieträger	2	Wahl- pflicht (Tech)	Müller	D	1 Sem.	mündlich (70 %), Gruppenarbeit (30 %)	4403-432 4403-431	Biogas Biogene Festbrennstoffe und Biokraftstoffe	Prof. Dr. Thomas Jungbluth, Dr. agr. Hans Oechsner Prof. Dr. Joachim Müller	Vorlesung Vorlesung mit Übung und Seminar	2 2
4403-520	Nachertetechnologie	1	Pflicht (Tech)	Müller	D	1 Sem.	schriftlich (comutergestützt mit ILIAS)	4403-522 4403-521	Konservierungs und Aufbereitungstechnik Trocknungstechnik	Prof. Dr. Stefan Böttinger Prof. Dr. Joachim Müller	Vorlesung Vorlesung	2 2
4403-560	Bewässerungstechnik für Nahrungs- und Energiepflanzen	3	Wahl- pflicht (Tech)	Müller	D	1 Sem.	mündlich (50 %), Projektarbeit (50 %)	4403-561	Bewässerungstechnik für Nahrungs- und Energiepflanzen	Prof. Dr. Joachim Müller, M. Sc. Wolfram Spreer	Vorlesung mit Übung und Seminar	4
4404-420	Funktion und	1	Pflicht	Köller	D	1 Sem.	mündlich	4404-421	Funktion und	Prof. Dr. Karlheinz	Vorlesung	4

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
	Management von Landmaschinen in der Pflanzenproduktion		(Tech) Wahlpflicht (Pflanz)				(75 %), Referat (25 %)		Management von Landmaschinen in der Pflanzenproduktion	Köller, Dr. sc. agr. Jörg Morhard	mit Seminar	
4404-440	Landschaftspflege und Kommunaltechnik	2	Wahlpflicht (Tech)	Köller	D	1 Sem.	mündlich (75 %), Hausarbeit (25 %)	4404-441	Landschaftspflege und Kommunaltechnik	Prof. Dr. Karlheinz Köller, Dr. sc. agr. Jörg Morhard	Vorlesung mit Seminar und Exkursion	4
4405-410	Grundlagen der Milcherzeugung	3	Wahlpflicht (Tech)	Grimm	D	3,5 Wochen (B02)	mündlich (75 %), Seminarvortrag (25 %)	4405-411	Grundlagen der Milcherzeugung	Dr. Hartmut Grimm, PD Dr. Matthias Schick	Vorlesung mit Übung und Seminar	4
4405-430	Methoden des Precision Livestock Farming	2	Wahlpflicht (Tech)	Grimm	D	3,5 Wochen (B09)	oral	4405-431	Methoden des Precision Livestock Farming	Dr. Hartmut Grimm, Dr. agr. Daniel Herd	Vorlesung mit Übung	4
4405-440	Food Chain Milch	3	Wahlpflicht (Tier)	Grimm	D	3,5 Wochen (B03)	schriftlich (2/3), Präsentation (1/3)	4405-441	Food Chain Milch	Dr. Hartmut Grimm, Prof. Dr. Jörg Hinrichs	Vorlesung	4
4406-410	Waste Management and Waste Techniques	3	Wahl	Kranert	E	1 Sem.	written	4406-411	Waste Management and Waste Techniques	Herr Detlef Clauß, Herr Matthias Rapf	Vorlesung	4
4407-410	Automatisierung Landwirtschaftlicher Verfahren	3	Wahlpflicht (Tech)	Griepentrog	D	1 Sem.	schriftlich	4407-411	Automatisierung landwirtschaftlicher Verfahren	Prof. Dr. Hans W. Griepentrog, Dipl.-Ing. Harry Hübinger	Vorlesung	4
4407-420	Mess- und Regelungstechnik	2	Pflicht (Tech)	Griepentrog	D	1 Sem.	mündlich	4407-421	Mess- und Regelungstechnik	Prof. Dr. Hans W. Griepentrog	Vorlesung mit Übung	4
4407-430	Precision Farming (vorher: 4404-410)	2	Wahlpflicht (Tech)	Griepentrog	E	3,5 Wochen (B06)	written	4407-431	Precision Farming (vorher: 4404-411)	Prof. Dr. Hans W. Griepentrog	Vorlesung mit Übung	4
4407-440	Prüfen in der Landtechnik	3	Wahl	Griepentrog	D	1 Sem.	k.A.	4407-441	Prüfen in der Landtechnik	Prof. Dr. Hans W. Griepentrog	Vorlesung	4
4501-410	Ernährungsphysiologie	1	Pflicht (Tier)	Rodehutsco rd	D	3,5 Wochen (B01)	schriftlich (mind. 70 %)Teilprüf	4501-411	Ernährungsphysiologie	Prof. Dr. Markus Rodehutsco rd, apl. Prof. Dr. Hans	Vorlesung mit Übung	4

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Moduldauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
							ung (max. 30 %)			Schenkel		
4501-450	Spezielle Ernährung der Wiederkäuer	2	Wahlpflicht (Tier)	Rodehuts cord	D	3,5 Wochen (B06)	Mündlich	4501-451	Spezielle Ernährung der Wiederkäuer	Prof. Dr. Markus Rodehuts cord	Vorlesung mit Exkursion	4
4501-460	Spezielle Ernährung der Nichtwiederkäuer	2	Wahlpflicht (Tier)	Rodehuts cord	D	3,5 Wochen (B07)	Mündlich	4501-461	Spezielle Ernährung der Nichtwiederkäuer	Prof. Dr. Markus Rodehuts cord	Vorlesung mit Exkursion und Praktikum	4
4502-410	Futterwertbeurteilung, Futtermittelmikrobiologie und -mikroskopie	1	Pflicht (Tier)	Mosenthin	D	3,5 Wochen (B04)	schriftlich	4502-411	Futterwertbeurteilung, Futtermittelmikrobiologie und -mikroskopie	Dr. Eva Bauer, Prof. Dr. Rainer Mosenthin	Vorlesung mit Seminar, Praktikum und Exkursion	4
4502-420	Futtermanagement - Technologie, Konservierung und Qualitätssicherung	1	Wahlpflicht (Tier)	Mosenthin	D	3,5 Wochen (B01)	schriftlich	4502-421	Futtermanagement - Technologie, Konservierung und Qualitätssicherung	Dr. sc. agr. Meike Eklund, Dr. Alexander Feil, Prof. Dr. Rainer Mosenthin	Vorlesung mit Übung und Exkursion	4
4502-430	Methoden zur Analytik und Qualitätsbeurteilung von Futtermitteln	3	Wahlpflicht (Tier)	Mosenthin	D	3,5 Wochen (nach B05)	schriftlich	4502-431	Methoden zur Analytik und Qualitätsbeurteilung von Futtermitteln	Dr. Eva Bauer, Prof. Dr. Rainer Mosenthin, Dr. Margit Schollenberger, Dr. Klaus Schwadorf	Vorlesung mit Übung	4
4601-410	Angewandte Anatomie und klinische Untersuchungsmethoden der Nutztiere	1	Wahlpflicht (Tier)	Amselgruber	D	3,5 Wochen (B03)	mündlich	4601-411	Angewandte Anatomie und klinische Untersuchungsmethoden der Nutztiere	Prof. Dr. Werner Amselgruber, Dr. med. vet. Helga Brehm, Dr. med. vet. Martin Steffl	Vorlesung mit Übung	4
4602-420	Tierkrankheiten und Tiergesundheitslehre	2	Pflicht (Tier)	Hölzle	D	3,5 Wochen (n. V.)	mündlich	4602-421	Tierkrankheiten und Tiergesundheitslehre	Prof. Dr. Ludwig Hölzle	Vorlesung mit Übung	4
4602-490	Spezielle Tierhygiene	2	Wahlpflicht	Hölzle	D	3,5 Wochen	mündlich	4602-491	Spezielle Tierhygiene	Prof. Dr. Ludwig Hölzle	Vorlesung	4

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
			(Tier)			(B10)						
4602-510	Wissenschaftliche Fragestellungen der Umwelt- und Tierhygiene (Labor- oder Projektarbeit)	2/3	Wahlpflicht (Tier)	Hölzle	D/E	1 Sem.	mündlich (70%), Hausarbeit (30%)	4602-511	Wissenschaftliche Fragestellungen der Umwelt- und Tierhygiene (Labor- oder Projektarbeit)	Prof. Dr. Ludwig Hölzle	Projekt/Projektarbeit	4
4701-470	Qualität und Qualitätsbeeinflussung tierischer Produkte	2	Pflicht (Tier)	Stefanski	D	3,5 Wochen (B09)	schriftlich (75%) mit Teilprüfung (25%)	4701-471	Qualität und Qualitätsbeeinflussung tierischer Produkte	Prof. Dr. Volker Stefanski	Vorlesung	4
4701-480	Verhaltensphysiologie und Immunobiologie	3	Wahlpflicht (Tier)	Stefanski	D	3,5 Wochen (B04)	schriftlich (mind. 70%), Teilprüfung (max. 30%)	4701-481	Verhaltensphysiologie und Immunobiologie	Prof. Dr. Volker Stefanski, PD Dr. Ulrike Weiler	Vorlesung mit Übung und Seminar	4
4701-490	Verhaltensbiologie	2	Wahlpflicht (Tier)	Stefanski	D	3,5 Wochen (B08)	schriftlich (mind. 70%), Teilprüfung (max. 30%)	4701-491	Verhaltensbiologie	Prof. Dr. Volker Stefanski	Vorlesung mit Übung und Seminar	4
4702-490	Quantitative Genetik und Zuchtwertschätzung in den Nutztierwissenschaften	1	Pflicht (Tier)	Bennewitz	D	3,5 Wochen (B05)	mündlich	4702-491	Quantitative Genetik und Zuchtwertschätzung in den Nutztierwissenschaften	Prof. Dr. Jörn Bennewitz	Vorlesung mit Übung und Exkursion	4
4702-500	Molekulare und statistische Genomik in den Nutztierwissenschaften	1	Wahlpflicht (Tier)	Bennewitz	D	3,5 Wochen (B03)	mündlich	4702-501	Molekulare und statistische Genomik in den Nutztierwissenschaften	Prof. Dr. Jörn Bennewitz	Vorlesung mit Übung	4
4702-510	Zuchtplanung und Zuchtpraxis in den Nutztierwissenschaften	2	Wahlpflicht (Tier)	Bennewitz	D	3,5 Wochen (B08)	mündlich	4702-511	Zuchtplanung und Zuchtpraxis	Prof. Dr. Jörn Bennewitz, Dr. Pera Herold	Vorlesung mit Übung und Exkursion	4
4703-430	Hippologie	2	Wahl	Bessei	D	3,5 Wochen	schriftlich	4703-431	Hippologie	N.N.	Vorlesung mit	4

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen	Lehrende	Art	SWS
						(B09)					Exkursion	
4704-430	Food Chain Eier und Geflügelfleisch	1	Wahlpflicht (Tier)	Grashorn	D	3,5 Wochen (B01)	schriftlich	4704-431	Food Chain Eier und Geflügelfleisch	Prof. Dr. Werner Bessei, Prof. Dr. Michael Grashorn	Vorlesung mit Seminar, Übung u. Exkurs.	4
4901-420	Poverty and Development Strategies	3	Wahlpflicht (AgEc)	Zeller	E	3,5 Wochen (B01)	written	4901-421	Poverty and Development Strategies	Prof. Dr. Manfred Zeller	Vorlesung	4
4902-410	Applied Econometrics	1	Pflicht (AgEc)	Brockmeier	E	3,5 Wochen (B03)	written test and homework assignment	4902-410	Applied Econometrics	Prof. Dr. Martina Brockmeier	Vorlesung mit Übung	4
4902-420	International Food and Agricultural Trade	3	Wahlpflicht (AgEc)	Brockmeier	E	3,5 Wochen (B03)	written	4902-421	International Food and Agricultural Trade	Prof. Dr. Martina Brockmeier	Vorlesung mit Übung	4
4902-430	Food and Nutrition Security	2	Wahl	Brockmeier	E	3,5 Wochen (B10)	written test	4902-431	Food and Nutrition Security	Prof. Dr. Martina Brockmeier, Dr. Alwin Keil, Prof. Dr. Manfred Zeller	Vorlesung	4
4903-480	Governance, Institutions and Organisational Development	1	Wahlpflicht (AgEc)	Birner	E	3,5 Wochen (B03)	written	4903-481	Governance, Institutions and Organisational Development	Prof. Dr. Regina Birner, Dr. Maria Gerster-Bentaya, Dr. sc. agr. Simone Helmle	Vorlesung mit Übung	4
4903-500	Policy Processes in Agriculture and Natural Resource Management	2	Wahlpflicht (AgEc)	Birner	E	3,5 Wochen (B09)	written	4903-500	Policy Processes in Agriculture and Natural Resource Management	Prof. Dr. Regina Birner	Vorlesung	4
4903-510	Agriculture and Food Security in Crisis-Affected Regions	1	Wahl	Birner	E	3,5 Wochen (B05)	written	4903-511	Agriculture and Food Security in Crisis-Affected Regions	Prof. Dr. Regina Birner	Vorlesung	4
4904-410	Agricultural Economics Seminar	1	Wahlpflicht (AgEc)	Berger	E	1 Sem.	written (70%), Presentation (30%)	4904-411 4904-412	Agricultural Economics Seminar - Lecture Agricultural Economics Seminar -	Prof. Dr. Thomas Berger, Prof. Dr. Volker Hoffmann, Prof. Dr. Manfred Zeller	Vorlesung Übung	2 2

Kennung	Modulname	Sem.	Verbindlichkeit	Modulverantwortlicher	Sprache	Modul-Dauer	Prüfung	LV-Code	Lehrveranstaltungen des Moduls	Lehrende	Art	SWS
									Paper and Presentation	Prof. Dr. Thomas Berger, Prof. Dr. Martina Brockmeier, Prof. Dr. Harald Grethe, Prof. Dr. Volker Hoffmann, Prof. Dr. Manfred Zeller		
4904-430	Land Use Economics	1	Wahlpflicht (AgEc)	Berger	E	3,5 Wochen (B04)	written	4904-432 4904-431	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Land Use Economics - Case Study ▪ Land Use Economics - Lecture 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Thomas Berger ▪ Prof. Dr. Thomas Berger 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Praktikum ▪ Vorlesung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 2
4904-450	Farm and Project Evaluation	1	Wahl	Berger	E	3,5 Wochen (B02)	written	4904-451 4904-452	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Farm Level Methods ▪ Project Level Methods 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Thomas Berger ▪ Prof. Dr. Manfred Zeller 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung mit Praktikum ▪ Vorlesung mit Praktikum 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 2
4904-460	Farm System Modelling	1	Pflicht (AgEc)	Berger	E	3,5 Wochen (B01)	written	4904-461 4904-463 4904-462	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Farm System Modelling ▪ Introduction to Excel Spreadsheet Models ▪ Modelling of Land Use Decisions with Mathematical Programming 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prof. Dr. Thomas Berger ▪ Prof. Dr. Thomas Berger ▪ Prof. Dr. Thomas Berger 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung ▪ Tutorium ▪ Praktikum 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2 ▪ 4 ▪ 2
7301-410	Bienen	2	Wahlpflicht (Tier)	Rosenkranz	D	3,5 Wochen (B08)	schriftlich	7301-411	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bienenkunde und Imkerei 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dr. Helmut Horn, ▪ Dr. Judit Pfenning, ▪ Dr. Peter Rosenkranz, Dr. sc. agr. Klaus Wallner 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorlesung mit Übung und Praktikum 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 4

Notensystem

	Neues Notensystem			Bisheriges Notensystem	
	<i>grades</i>		<i>grade-points</i>	Note	
hervorragende Leistung	<i>very good</i>	A	4,0	1,0	sehr gut
		A-	3,7	1,3	
eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt	<i>good</i>	B+	3,3	1,7	gut
		B	3,0	2,0	
		B-	2,7	2,3	
eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht	<i>medium</i>	C+	2,3	2,7	befriedigend
		C	2,0	3,0	
		C-	1,7	3,3	
eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt	<i>pass</i>	D+	1,3	3,7	ausreichend
		D	1,0	4,0	
eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt	<i>fail</i>	F	0	4,3	nicht ausreichend
				4,7	
				5,0	

Kredit- und Leistungspunktesystem

1. Gewichtung der Studienleistungen gemäß dem damit verbundenen Arbeitsaufwand
→ *credits* (Anrechnungspunkte)
2. Benotung der Studienleistungen
→ *grade points* (Notenpunkte)
3. Jede Studienleistung (Modul) geht entsprechend seiner Gewichtung und Benotung in die Endnote ein
→ *credit points* (Leistungspunkte)

Zur Ermittlung der *credit-points* werden die *credits* mit den jeweiligen *grade-points* multipliziert:

$$\mathbf{credits * grade-points = credit-points}$$

Zur Gesamtbewertung wird der *grade point average* (*GPA*) ermittelt. Der *grade point average* wird aus dem Durchschnitt der in den Prüfungen der Module erzielten *grade points* gebildet:

$$\mathbf{\sum der credit-points / \sum der credits = GPA}$$

Bei der Bildung des *grade point average* wird auf die erste Stelle hinter dem Komma mathematisch gerundet.

Der *total grade* lautet bei einem *grade point average*

zwischen 4,0 und 3,5 = very good

zwischen 3,4 und 2,5 = good

zwischen 2,4 und 1,5 = medium

zwischen 1,4 und 1,0 = pass

Etwaige zusätzlich geprüfte Module gehen nicht in die Berechnung des *total grade* ein.

TABELLE ZUR UMRECHNUNG DER ABSCHLUSSNOTEN

	Neues Notensystem			Altes Notensystem	
	<i>grades</i>		<i>grade-points</i>	Note	
hervorragende Leistung	<i>very good</i>	A	4,0	1,0	sehr gut
			3,9	1,1	
			3,8	1,2	
		A-	3,7	1,3	
			3,6	1,4	
			3,5	1,5	
eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt	<i>good</i>		3,4	1,6	gut
		B+	3,3	1,7	
			3,2	1,8	
			3,1	1,9	
		B	3,0	2,0	
			2,9	2,1	
			2,8	2,2	
		B-	2,7	2,3	
			2,6	2,4	
			2,5	2,5	
eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht	<i>medium</i>		2,4	2,6	befriedigend
		C +	2,3	2,7	
			2,2	2,8	
			2,1	2,9	
		C	2,0	3,0	
			1,9	3,1	
			1,8	3,2	
		C-	1,7	3,3	
			1,6	3,4	
			1,5	3,5	
eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt	<i>pass</i>		1,4	3,6	ausreichend
		D+	1,3	3,7	
			1,2	3,8	
			1,1	3,9	
		D	1,0	4,0	
eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt	<i>fail</i>	F	0	4,3	nicht ausreichend
				4,7	
				5,0	

Blockzeiten im Studienjahr 2011/2012

	Block	Zeitraum
Wintersemester	1	17.10. – 09.11.2011
	2	10.11. – 02.12.2011
	3	05.12. – 11.01.2012
	4	12.01. – 03.02.2012
	5	06.02. – 28.02.2012
Sommersemester	6	02.04. – 26.04.2012
	7	27.04. – 23.05.2012
	8	24.05. – 25.06.2012
	9	26.06. – 19.07.2012
	10	20.07. – 13.08.2012

Die geblockten Module finden in der Regel in der Zeit von 14 bis 18 Uhr statt. Ort: siehe Vorlesungsverzeichnis und Aushänge in den betreffenden Instituten.

Bitte melden Sie sich zu den geblockten Modulen mindestens drei Wochen vor Blockbeginn im entsprechenden Institut an!

Blockplan

Eine Übersicht über die Lage aller geblockten Module der Fakultät (siehe folgende Seiten) ist auch als Einzelblatt am Dekanat der Fakultät für Agrarwissenschaften erhältlich!

Blockplan für das Wintersemester 2011/12 - Blocked Modules Winter Semester 2011/12 Stand: 02.09.2011

● = Pflicht/Compulsory ◐ = Wahlpflicht/Semi-elective ⊗ = Profil/Profile ○ = Wahl/Elective VB◐ = Vorbildungsabhängiges Wahlpflichtmodul/ Semi-elective

Blockperiode / Period Studiengang / Study Course	1 (17 Tage/days)	2 (17 Tage/days)	3 (17 Tage/days)	4 (17 Tage/days)	5 (17 Tage/days)	nach Vereinbarung/ by Arrangement
	17.10. - 09.11.2011	10.11. - 02.12.2011	05.12. – 22.12.11 9.01. – 11.01.2012	12.01. - 03.02.2012	06.02. - 28.02.2012	
B. Sc. Agrarbiologie	⊗ 4601-210 (Amselgru.) Spez. Anatom. u. Phys. ⊗ 3202-250 (Fangmeier) Umweltanalytik	○ 4602-210 (Hölzle) Umwelt und Tierhygiene	⊗ 4501-210 (Rodehuts.) Tierernährung	⊗ 4702-210 (Bennewitz) Elem. d. Tierzucht	⊗ 4701-210 (Stefanski) Biol. Grundl. Tierhaltung ⊗ 4402-500 (Beyer) Biologische Sicherheit und Gentechnikrecht	
B. Sc. Agrarwissenschaften	● 4601-210 (Amselgru.) Spezielle Anatomie und Physiologie	● 4602-210 (Hölzle) Umwelt und Tierhygiene	● 4501-210 (Rodehuts.) Tierernährung	● 4702-210 (Bennewitz) Elemente der Tierzucht	● 4701-210 (Stefanski) Biologische Grundlagen der Tierhaltung	● 4402-210 (Jungbluth) Planung von Nutztier- haltungssyst. (nach B5) ◐ 7901-210 (Kammesh.) Forstressourcen und Management (nach B5)
B. Sc. NawaRo						◐ 7901-210 (Kammesh.)
M. Sc. Agrarwissenschaften ↗ - Tierwissensch. → ↘	● 4501-410 (Rodehuts.) Ernährungsphysiologie ◐ 4704-430 (Grashorn) Food Chain Eier und Geflügelfleisch ◐ 4502-420 (Mosenthin) Futtermanagement- Technologie Konserv. ...	● 4402-470 (Jungbluth) Tierhaltung und Tierhal- tungstechnik	◐ 4601-410 (Amselgru.) Angew. Anatomie und klinische U.-methoden ◐ 4702-500 (Bennewitz) Molekulare und statistische Genomik in..	● 4502-410 (Mosenthin) Futterwertbeurteilung, FM-mikrobiologie und .. ◐ / ○ 4405-410 (Grimm) Grundlagen Milcherzeugung	● 4702-490 (Bennewitz) Quantitative Genetik und Zuchtwertschätzung in ...	● 4602-420 (Hölzle) Tierkrankheiten und Tiergesundheitslehre ◐ 4502-430 (Mosenthin) Methoden zur Analytik u. Qual.beurt. von FM (März) ◐ 4602-430 + ◐ 4602-440 (Hölzle) Spezielle Umwelt- und Tierhygiene
- andere FR →		◐ 3202-410 (Fangmeier) Ecotoxicology and Environmental Analytics	◐ 4405-440 (Grimm) Food Chain Milch	◐ 4701-480 (Stefanski) Verhaltensphysiologie und Immunobiologie ○ 3501-460 (Melchinger) Planning of Breeding Programmes		◐ 3301-460 (nach B5) (Müller, T.) Übungen zur Pflanzenernährung
M. Sc. Agrarbiologie - Nutztierbiologie	● 4501-410 (Rodehuts.) Ernährungsphysiologie ◐ 4704-430 (Grashorn) Food Chain Eier und Geflügelfleisch	● 4501-470 (Rodehuts- cord) Tracerbasierte Me- thoden i. d. Tierernährung ◐ 4701-510 (Stefanski) Tier-Umwelt- Interaktionen	◐ 4601-410 (Amselgru.) Angew. Anatomie und klinische U.-methoden	● 4701-480 (Stefanski) Verhaltensphysiologie und Immunobiologie	◐ 4501-480 (Schenkel) Stoffflüsse im System Tier-Umwelt	○ 4702-470 (Bennewitz) Molekular- u. zellgen. Prakt. bei Tieren ● 4502-430 (Mosenthin) Methoden zur Analytik u. Qual.beurt. von FM(März)
- Agrarbiotechnolog.	◐ 4602-480 (Hölzle) Umwelt und Tierhygiene für Agrarbiotechnologen			● 3302-470 (Ludewig) Physiologie und Biochemie	● 4402-500 (Beyer) Biologische Sicherheit und Gentechnikrecht	◐ 4602-430 + ◐ 4602-440 (Hölzle) Spezielle Umwelt- und Tierhygiene
M. Sc. Agribusiness	◐ 4901-420 (Zeller) Poverty a. Development .		◐ 4902-420 (Brockmeier) International Food and Agri- cultural Trade (in 12/13!)	◐ 4405-410 (Grimm) Grundl. Milcherzeugung	VB◐ 4701-210 (Stefans.) Biologische Grundlagen der Tierhaltung	
M. Sc. AgEcon	● 4904-460 (Berger) Farm System Modelling	● 4902-410 (Brockmeier) Applied Econometrics	◐ 4903-480 (Birner) Governance, Institut. and Organisat. Development	◐ 4301-410 (Hoffmann) Knowledge and Innovation Management	◐ 4201-420 (Grethe) Advanced Policy Analysis Modelling	

Blockperiode / Period Studiengang / Study Course	1 (17 Tage/days)	2 (17 Tage/days)	3 (17 Tage/days)	4 (17 Tage/days)	5 (17 Tage/days)	nach Vereinbarung/ by Arrangement
	17.10. - 09.11.2011	10.11. - 02.12.2011	05.12. – 22.12.11 9.01. – 11.01.2012	12.01. - 03.02.2012	06.02. - 28.02.2012	
	● 4901-420 (Zeller) Poverty and Development Strategies		◄ 4902-420 (Brockmeier) International Food and Agri- cultural Trade (in 12/13!)	● 4904-430 (Berger) Land Use Economics		
M. Sc. AgriTropics	● 4901-420 (Zeller) Poverty and Development Strategies	● 3802-410 (Sauerborn) Ecology and Agroecosystems	● 4403-530 (Müller, J.) Natural Resource (Water and Soil) Management ..	● 3801-420 (Cadisch) Crop Production Systems	● 4801-450 (Vaile Zárate) Livestock Production Systems ...	
	○ 4301-430 (Hoffmann) Rural Communication and Extension	○ 4904-450 (Berger) Farm and Project Evaluation	○ 4901-470 (Zeller) Quantitative Methods in Economics	○ 3803-450 (Asch) Crop Production Affecting the Hydrological Cycle	○ 3405-410 (Zikeli) Organic Farming in the Tropics and Subtropics	
	○ 3101-410 (Stahr) Tropical Soils and Land Evaluation	○ 4802-410 (Focken) In- tensive Aquacult. Systems	○ 4801-430 (Vaile Zárate) Livestock Breeding Programmes ...	○ 3501-440 (Melchinger) Plant Breeding and Seed Science in the T+S	○ 4802-420 (N.N.) Phys. and Ecol. Aspects of Animal Nutrition T+S	
		◄ 3803-440 (Asch) Signa- ling in Plants under Stress (in 12/13!)	◄ 4902-420 (Brockmeier) International Food and Agri- cultural Trade (in 12/13!)	○ 4903-490 (Birner) Social Dimensions of Agricultural Development	○ 4903-510 (Birner) Agriculture and Food Se- curity in Fragile Systems	
M. Sc. Crop Sciences		◄ 3803-440 (Asch) Signalling in Plants under Stress (in 12/13!)		● 3501-460 (Melchinger) Planning. of Breeding Programmes		● 3301-460 (Müller, T.) Exercises in Plant Nutrition (after B5)
M. Sc. EnviroFood	VB● 4402-440 (Jung- bluth) Agricultural Production and Residues	● 3202-410 (Fangmeier) Ecotoxicology and Environmental Analytics	● 3103-440 (Streck) Matter Cycling in Agro- Ecosystems	● 4602-460 (Hölzle) Environmental Micro- biology, Parasitology ...	● 3004-410 (Trempe) Inland Water Ecosystems	
	VB● 1503-410 (Kohlus) Food Technology and Residues	● 3802-410 (Sauerborn) Ecology and Agroecosystems	● 4403-530 (Müller, J.) Natural Resource (Water and Soil) Management ..	● 3202-420 (Fangmeier) Global Change Issues	● 3003-410 (Schöne) Food Safety and Quality Chains (February 7-17, 6 hours per day)	● 3301-460 (Müller, T.) Exercises in Plant Nutrition (after B5)
	● 3202-430 (Fangmeier) Air Pollution and Air Pollution Control		◄ 4902-420 (Brockmeier) International Food and Agri- cultural Trade (in 12/13!)			
M. Sc. EnvEuro (first year and elective modules of second year)	○ 4402-440 (Jungbluth) Agricultural Production and Residues	○ 3202-410 (Fangmeier) Ecotoxicology and Environmental Analytics	● 3103-440 (Streck) Matter Cycling in Agro- Ecosystems	● 3803-450 (Asch) Crop Production Affecting the Hydrological Cycle	● 3004-410 (Trempe) Inland Water Ecosystems	
	○ 3202-430 (Fangmeier) Air Pollution and Air Pollution Control	○ 3802-410 (Sauerborn) Ecology and Agroecosystems	○ 4403-530 (Müller, J.) Natural Resource (Water and Soil) Management ..	○ 4602-460 (Hölzle) Environmental Micro- biology, Parasitology ...		
	○ 4904-460 (Berger) Farm System Modelling			● 3202-420 (Fangmeier) Global Change Issues		
	○ 4901-420 (Zeller) Po- verty and Dev. Strategies			● 4904-430 (Berger) Land Use Economics		
	○ 3101-410 (Stahr) Trop. Soil and Land Evaluation					

Bitte melden Sie sich 3 Wochen vor Blockbeginn im betreffenden Institut an. / Please register 3 weeks before the respective block at the responsible institute.

Blockplan für das Sommersemester 2012 - Blocked Modules Summer Semester 2012

Stand: 02.03.2012

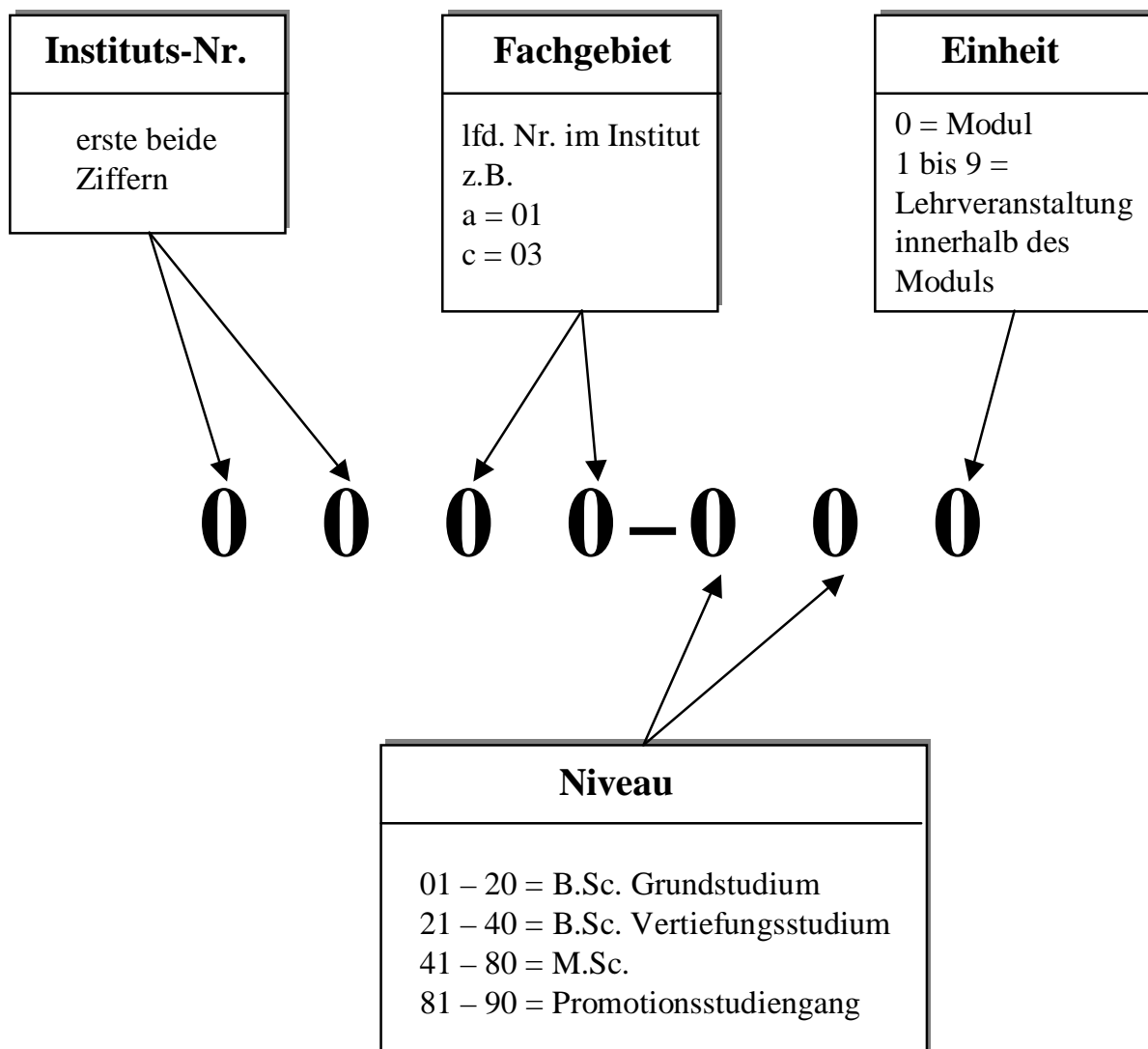
● = Pflicht/Compulsory ◐ = Wahlpflicht/Semi-elective ⊗ = Profil/Profile ○ = Wahl/Elective VB◐ = Vorbildungsabhängiges Wahlpflichtmodul/ Semi-elective

Blockperiode / Period Studiengang / Study Course	6 (17 Tage/days)	7 (17 Tage/days)	8 (17 Tage/days)	9 (17 Tage/days)	10 (17 Tage/days)	nach Vereinbarung/ by Arrangement
	02.04. - 26.04.2012	27.04. - 23.05.2012	24.05. - 25.06.2012	26.06. - 19.07.2012	20.07. - 13.08.2012	
B. Sc. Agrarbiologie	⊗ 4502-210 (Mosenthin) Angewandte Futtermittelkunde			⊗ 4602-220 (Hölzle) Mikrobiolog. Qualitäts- sich. u. Hygienekontrolle		
B. Sc. Agrarwissen- schaften	◐ 4502-210 (Mosenthin) Angewandte Futtermittelkunde	◐ 4701-220 (Stefanski) Nutztiersystem- management - Schwein	◐ 4501-220 (Rodehuts.) Nutztiersystem- management - Rind	◐ 4703-210 (Bessei) Nutztiersystemmanage- ment - Kleintierhaltung		
	◐ 4301-220 (Hoffmann) Fachkommunikation	◐ 4301-210 (Hoffmann) Bildungs- und Projektarbeit		◐ 4602-220 (Hölzle) Mikrobiolog. Qualitäts- sich. u. Hygienekontrolle ◐ 4301-230 (Hoffmann) Beratungslehre		
B. Sc. NawaRo	⊗ 4301-220 (Hoffmann) Fachkommunikation			⊗ 4301-230 (Hoffmann) Beratungslehre		
M. Sc. Agrarwissen- schaften - Tierwissensch. u.a. FR	● 4602-420 (Hölzle) Tierkrankheiten und Tiergesundheitslehre	◐ 4501-460 (Rodehuts.) Spezielle Ernährung der Nichtwiederkäuer	◐ 4702-510 (Bennewitz) Zuchtplanung und Zuchtpraxis i. d. ...	● 4701-470 (Stefanski) Qualität und Qualitäts- beeinfl. tier. Produkte ○ 4703-430 (Bessei) Hippologie	◐ 4602-490 (Hölzle) Spezielle Tierhygiene	◐ 4602-430 (Hölzle) Spezielle Umwelt und Tierhygiene - Proj.arb.
	◐ 4501-450 (Rodehuts.) Sp. Ernähr. Wiederkäuer		◐ 4701-490 (Stefanski) Verhaltensbiologie	○ 4601-420 (Amselgr.) Seminar zu klinischen Fallstudien		◐ 4602-440 (Hölzle) Spezielle Umwelt und Tierhygiene - Lab.arb.
	◐ 4407-430 (Griepentrog) Precision Farming		◐ 7301-410 (Rosenkranz) Bienen			◐ 4602-510 (Hölzle) Wissenschaftliche Fragestell. der Umwelt- und Tierhygiene (Lab.- oder Projektarbeit)
	● 3602-480 (Gerhards) Int. Pflanzensch. m. Übungen					
	◐ 3102-440 (Kandeler) Environmental Pollution and Soil Organisms	◐ 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS			◐ 4405-430 (Grimm) Methoden des Precision Livestock Farming	
M. Sc. Agrarbiologie - Nutztierbiologie	● 4702-520 (Bennewitz) Molekulargen. und biotechn. Meth. i. d. Nutztierwiss. (ungeblockt)					
	◐ 4501-450 (Rodehuts.) Spezielle Ernährung der Wiederkäuer	◐ 4501-460 (Rodehuts.) Spezielle Ernährung der Nichtwiederkäuer	◐ 4701-490 (Stefanski) Verhaltensbiologie	◐ 4701-470 (Stefanski) Qualität und Qualitäts- beeinfl. tier. Produkte	● 4602-490 (Hölzle) Spezielle Tierhygiene	● 4602-490 (Hölzle) Spezielle Tierhygiene-(B10!)
M. Sc. Agrarbiologie -Landschaftsökologie	◐ 4701-500 (Stefanski) Forschungsmethoden der Neuroendokrinologie und Immunologie	● 3201-510 (N.N./ Schmieder) Vegetation Mitteleuropas II teilgeblockt! (im Gelände)	● 3201-520 (N.N./Schmieder) Naturschutz- und Naturschutzmanagement (zwei Teile im Gelände.)			
	◐ 3102-440 (Kandeler) Environmental Pollution and Soil Organisms		◐ 3101-460 (Stahr) Boden- und Vegetationskar- tierung /Mapping Course: Soils and Vegetation	○ 3201-540 (Dieterich) Greek Summer School – Conservation Biology (in Greece)		
			◐ 3802-420 Biodiversity...			
M. Sc. Agribusiness		○ 4901-430 (Zeller) Rural Development Policy and Institutions		◐ 4701-470 (Stefanski) Qualität und Qualitäts- beeinfl. tier. Produkte		

Blockperiode / Period Studiengang / Study Course	6 (17 Tage/days)	7 (17 Tage/days)	8 (17 Tage/days)	9 (17 Tage/days)	10 (17 Tage/days)	nach Vereinbarung/ by Arrangement
	02.04. - 26.04.2012	27.04. - 23.05.2012	24.05. - 25.06.2012	26.06. - 19.07.2012	20.07. - 13.08.2012	
				◄ 4902-420 (Brockmeier) International Food and Agricultural Trade		
M. Sc. AgEcon		● 4101-410 (Lippert) Environmental and Resource Economics	● 4201-410 (Grethe) Agricultural and Food Policy	◄ 4903-500 (Birner) Policy Processes in Agriculture and Natural Resource Management	○ 4902-430 (Brockmeier) Food and Nutrition Security	
M. Sc. AgriTropics	● 3803-470 (Asch) Interdisciplinary Practical Science Training (AgriTropics only!)	○ 4901-430 (Zeller) Rural Development Policy and Institutions	○ 4201-410 (Grethe) Agri- cultural and Food Policy	◄ 4902-420 (Brockmeier) International Food and Agricultural Trade	○ 4902-430 (Brockmeier) Food and Nutrition Security	
		○ 3801-430 (Cadisch) Integrated Agricultural Production Systems	○ 3802-420 (Sauerborn) Biodiversity, Plant and Animal Gen. Resources	○ 4403-470 (Müller, J.) Renewable Energy f. Rural Areas	○ 3803-430 (Asch) Ecophysiology of Crops in the T+S	
	○ 4802-430 (Focken) Integration of Aquacult. in Agricult. Farm. Systems	○ 4801-410 (Valle Zárate) Genetic Resources and Animal Husbandry Systems	○ 4403-550 (Müller, J.) Postharvest Technology of Food and Bio-Based Prod. ○ 4801-420 (Valle Zárate) Promotion of Livestock ...	◄ 4802-430 (Focken) Integration of Aquacult. in Agricult. Farm. Systems (B6!)	○ 4602-450 (Hölzle) Food Safety a. Drinking Water Quality related to Zoonoses in the T+S	
M. Sc. Crop Sciences	○ 4407-430 (Griepentrog) Precision Farming		◄ 3602-460 (Gerhards) Information Technologies and Expert Systems ..		○ 3603-500 (Zebitz) Exercises in Biological Pest Control	
M. Sc. EnviroFood	◄ 3102-440 (Kandeler) Environmental Pollution and Soil Organisms	● 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS	◄ 3802-420 (Sauerborn) Biodiversity, Plant and Animal Gen. Resources	● 3103-460 (Streck) Environmental Science Project		
			◄ 4403-550 (Müller, J.) Postharvest Technology of Food & Bio-Based Prod.	◄ 4403-470 (Müller, J.) Renewable Energy for Rural Areas		
M. Sc. EnvEuro (first year)	◄ 3102-440 (Kandeler) Environmental Pollution and Soil Organisms	● 3103-450 (Streck) Spatial Data Analysis with GIS	● 3802-420 (Sauerborn) Biodiversity, Plant and Animal Gen. Resources	● 3103-460 (Streck) Environmental Science Project		
			● 4201-410 (Grethe) Agricultural and Food Policy	◄ 4403-470 (Müller, J.) Renewable Energy for Rural Areas		
M. Sc. OrganicFood				● 4801-480 (Valle Zárate) Organic Livestock Farming and Products	● 4801-480 (Valle Zárate) Organic Livestock Farming and Products	
M. Sc. Saiwam (Hohenheim)	● 4802-430 (Focken) Integration of Aquaculture in Agricult. Farming Systems	● 3103-450 (Streck) Spa- tial Data Analys.with GIS	○ 3101-460 (Stahr) Mapping Course ...		◄ 4903-470 (Birner) Qualitative Research Methods in Rural Development Studies	● 3101-520 (Stahr) Inter- disciplinary Study Project, unblocked!
		● 4901-430 (Zeller) Ru- ral Dev. Policy and Instit.				

Bitte melden Sie sich 3 Wochen vor Blockbeginn im betreffenden Institut an. / Please register 3 weeks before the respective block at the responsible institute.

Erklärung des Modulcodes



Tag Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8 - 9					
9 - 10					
10 - 11					
11 - 12					
12 - 13					
13 - 14					
14 - 15					
15 - 16					
16 - 17					
17 - 18					

Vorlesungszeiten

WS 11/12	Fak. A+N+W	Beginn <u>ungeblockte</u> Module:	(41. KW) Montag, 10.10.2011	
	Fak. A	Beginn Block 1:	(42. KW) Montag, 17.10.2011	
	Fak. A+N	2. Sem.hälfte	beginnt mit KW 48	
		Ende <u>ungeblockte</u> Module:	(5. KW) Samstag, 04.02.2012	
	Fak. A	Ende Block 5:	(9. KW) Dienstag, 28.02.2012	
	Fak. W	Beginn:	Montag, 10.10.2011	
		Ende:	Samstag, 11.02.2012	
SS 12	Fak. A	Beginn Block B6	(14. KW) Montag, 02.04.2012	
	Fak. A+N+W	Beginn <u>ungeblockte</u> Module:	(15. KW) Dienstag, 10.04.2012	
		Ende <u>ungeblockte</u> Module:	(29. KW) Samstag, 21.07.2012	
	Fak. A	Ende Block B10	(33. KW) Montag, 13.08.2012	

Vorlesungsfrei: Allerheiligen: 01.11.2011, Weihnachtsferien: 19.12.2011 – 07.01.2012 (Blöcke: 23.12.11 – 07.01.12), Osterfeiertage: 06. – 09.04.2012, Tag der Arbeit: 01.05.2012, Christi Himmelfahrt: 17.05.2012, Pfingstferien: 29.05.2012 – 02.06.2012 (außer Exkursionen), Fronleichnam: 07.06.2012.
Der “Dies Academicus” (08. Juli 2012) ist außerdem vorlesungsfrei!

Prüfungen der Fakultät A im Wintersemester 2011/12

Anmeldefrist für Prüfungen: entsprechend dem Aushang am Prüfungsamt

B.Sc. und M.Sc. Zeitraum 1: KW 6 bis 8

B.Sc. und M.Sc.: Zeitraum 2: KW 12 bis 14

Prüfungen der Fakultät A im Sommersemester 2012

Anmeldefrist für Prüfungen: entsprechend dem Aushang am Prüfungsamt

B.Sc. und M.Sc. Zeitraum 1: KW 30 bis 32

B.Sc. und M.Sc.: Zeitraum 2: KW 39 bis 41

Die Termine für Klausuren und mündliche Prüfungen hängen beim Prüfungsamt aus bzw. sind über das Internet einsehbar: (<https://www.uni-hohenheim.de/pruefung.html>).

Das Formular für die Anmeldungen zu den Prüfungen ist im SIZ erhältlich.